Bahn-Express

2/97

Magazin für Werkbahnfreunde

Nr. 75

DM 8.50

IMPRESSUM 020298/400

- ***Herausgeber:***
  BAHN-EXPRESS
  Magazin für Werkbahnfreunde
  Kiel - Farven

- ***Redaktion BAHN-EXPRESS:***
  Ulrich Völz
  Von-der-Wisch-Str. 47
  D-24107 Kiel
  Tel. 0431/312729

- ***Geschäftsstelle BAHN-EXPRESS:***
  Edmund Reinecke
  Baaste 14
  D-27446 Farven
  Tel. 04762/1354

- ***Bankverbindung:***
  Postbank Hamburg
  BLZ 200 100 20
  Kto. 46 19 36-207
  Empfängerin: H. Reinecke

- ***Erscheinungsweise:***
  2x jährlich, unregelmäßig

- ***Bezugspreise:*** Inland/Ausland
  Einzelheft DM 8.50 / 9.50
  2-Jahresabo DM 32.50 / 35.00

- ***Bild- und Texteinsendungen*** (auf separatem Papier) bitte nur an die Redaktion, Bestellungen nur an die ausgewiesenen Adressen.

- ***Druck:*** Offset Hansa, Bremen

\# = am Stichtag der Meldung vorhandene Fahrzeuge

LV = aus einschlägigen Lieferverzeichnissen entnommene Angaben; Verbleib unbekannt

neu = fabrikneu an die genannte Firma gelieferte Lokomotive

80vh = im angegebenen Jahr bei der genannten Firma vorhandene Lokomotive

- Copyright by BAHN-EXPRESS 1998

- ***Titel:*** "Geronde" (Hen 32479), eine der beiden Standardloks der Alusuisse in Chippis, verläßt öfter - wie hier - das Werksgelände (28.09.95).

INHALT 2/97 (NR. 75)

OHNE DAMPF DURCH INDONESIEN 184

NORMALSPURBAHNEN IN DER SCHWEIZ 195
Kliba-Mühlen, CH-Kaiseraugst AG 195
G. Thommen, CH-Kaiseraugst AG 196
Jura-Cement-Fabriken, CH-Wildegg AG 196
Walter Schmutz, CH-Steffisburg BE 198
PTT, CH-Ostermundingen BE 198
Debrunner, CH-Füllinsdorf BL 198
Industriebetriebe in CH-Muttenz BL 199
Industriebetriebe in CH-Birsfelden BL 200
Bündner Cementwerke, CH-Untervaz GR 200
Holzindustrie, CH-St. Margarethen SG 201
Rhone-Poulenc Viscosuisse, CH-Heerbrugg SG ... 201
Basaltstein, CH-Buchs SG 201
Wunderli, CH-Rapperswil SG 203
Cellulose Attisholz, CH-Luterbach SO 203
Kehrichtbeseitigung, CH-Zuchwil SO 205
Zuckerfabrik Frauenfeld, CH-Frauenfeld TG 205
Meyerhans, CH-Weinfelden TG 206
Lista, CH-Erlen TG 206
Sais Oel und Fettwerke, CH-Horn TG 207
Alusuisse, CH-Gampel VS 207
Alusuisse SA, CH-Chippis VS 209
Lokservice Burghardt, CH-Hinwil ZH 209
SIG Holzwerk, CH-Rafz ZH 210
Dietiker Metallhandel, CH-Regensdorf ZH 211
Hefti, CH-ZUrich ZH 211
Stadtmühle CMZ, CH-ZUrich ZH 211
Sersa, CH-RÜmlang ZH 212

SCHMALSPURBAHNEN IN DER SCHWEIZ (IV) 213

KURZMELDUNGEN 216
Norddeutsche Affinerie, Hamburg 216
Feldbahn Floggensee, Neritz 216
Café Rutteler Mühle, Bockhorn 219
Torf- und Siedlungsgenossenschaft, Wiesmoor .. 219
Klasmann-Deilmann, Werk 6, Bockhorst 219
Torfw. Weener, Bockhorst 220
Midgard, Nordenham 221
Bremer Waggonbau, Bremen 222
Erwin Meyer, Bremen 223
Nordharzer Zucker, Baddeckenstedt 223
HÜttenwerke Kayser, LÜnen 223
Verschiedene Betriebe, DÜsseldorf (Hafen) 223
SCHÖMA Christoph Schöttler, Diepholz 225
Ziegelei Schöller, Gollhofen 227
Tonwerk Lange, Ruhstorf 228
Dachziegelwerk Möding, Landau 229
Werklokaufarbeitung Raw Leipzig-Engelsdorf ... 231
Deichbau in Norddeutschland vor 35 Jahren 231
Ziegelwerk Danreiter, A-Ried 232
Scheerders van Kerchove's, B-St. Niklaas 234
ArGe Anschluß Stollen Glatt, CH-ZUrich 234
Rudnik Svinka in Cinka, SL-Mezica 234
GIA Industri, S-Grängesberg 234

BÜCHERECKE für Feld- und Werkbahnfreunde 239

Lieber Leser, liebe Leserin,

Wir sind in der guten Hoffnung, daß nun endlich diese Ausgabe keine Mängel in der Fotowiedergabequalität aufweist, nachdem im vorletzten Heft die meisten Fotos zu kontrastarm waren und im letzten Heft gar unscharfe und abgesoffene Aufnahmen erschienen sind. Insbesondere hierfür müssen wir uns entschuldigen.

Fortgesetzter Ärger mit Litho-Anstalten und daraus resultierend die Notwendigkeit, denn doch mehr Geld für (diesmal hoffentlich bessere) Lithos auszugeben, werden zu einer kleinen Anhebung der Preise für die nächsten Hefte zwingen.

Und noch etwas wird sich ändern: Es wird nicht mehr zwei Ausgaben pro Jahr, sondern nur noch Hefte in zwangloser Reihenfolge geben (evtl. mit einer etwas erhöhten Seitenzahl). Angedacht ist zunächst ein Heft pro Jahr. Das zweite Heft ist zeitlich einfach nicht zu schaffen, wie die vorliegende Ausgabe wieder einmal beweist. Die zukünftig erscheinenden Hefte werden jeweils mit Rechnung verschickt und sind einzeln zu bezahlen. Sie brauchen daher keine Sorge mehr zu haben, daß Sie Ihren Abo-Betrag nicht entrichtet haben und deshalb nicht beliefert werden. Umso wichtiger ist es aber, daß wir vorab eine Mitteilung erhalten, wenn Sie den BAHN-EXPRESS nicht mehr beziehen wollen. Sie ersparen damit sich und uns weiteren Ärger.

Ihr BAHN-EXPRESS.

Verzeichnis der lieferbaren Literatur

(Stand: Februar 1998)

Bahn-Express
(Bestellung bei: Edmund Reinecke, Baaste 14, D-27446 Farven)

Einzelheft 2/92 (60 Seiten) ..... DM 6.80
Einzelheft 2/93, 1/94, 2/94 (je 60 Seiten) ..... je DM 7.80
Einzelheft 1/96, 2/96, 1/97, 2/97 (je 60 Seiten) ..... je DM 8.50
Jahrgang 1996-97 (4 x 60 Seiten) ..... DM 32.50

Sonstige Literatur
(Bestellung bei: Ulrich Völz, Von-der-Wisch-Str. 47, D-24107 Kiel)

Feldbahnen in Niedersachsen I (1991, 96 S.) ..... DM 15.80

Kunio Furukawa

Ohne Dampf durch Indonesien (II)

Zwei Kommentare, die sich an der bewußt provokativ gehaltenen Einleitung zum Teil I dieses Artikels orientieren, möchten wir Ihnen nicht vorenthalten:

„Der Kommentar zur Einleitung entbehrt nicht einer gewissen bitteren Wahrheit. Um die Dieselloks kümmert sich niemand. Ich habe das mal bei einer Fahrt zu polnischen Waldbahnen (Hajnowka) erlebt. Alle standen um die Brigadeloks herum. Die sind ja auch beeindruckend und die Fahrt durch den Wald hatte ja auch was. Aber daß Jörg, Dietmar, PeZiFu und ich mit ungläubigen Blikken wie angewurzelt vor den sechs LKM V10C im Depot standen, konnte von den Dampffreaks keiner verstehen. Für uns waren diese Maschinen in der Gegend etwas völlig Neues und der erste Gedanke lautete: "Hier sind doch schon soo viele Leute wegen der Brigadeloks gewesen, denen müssen die LKM-Loks doch aufgefallen sein." Aber ein Hinweis in der Literatur? Denkste! Wahrscheinlich ist's ein Generationsproblem ... " (fg)

„Es mag zwar richtig sein, daß manche Eisenbahnfreunde die ebenfalls interessanten Feldbahndieselloks ebendort ignorieren, aber diesen Sommer (1996) war in indonesischen Zeitungen zu lesen, daß kurzfristig die Hälfte (!) aller Zuckerfabriken geschlossen werden soll, um die Produktion auf den verbleibenden Standorten effizient zu gestalten ... da werden wohl kaum die Standorte mit Dampflokomotiven und Dampfmaschinen aus der Jahrhundertwende dabei sein, kurz und gut, solange wird die Dampfpracht dort nicht mehr andauern. Ganz abgesehen von einer Wachstumsrate von knapp 10 %, die langsam aber sicher auch in Indonesien neue Technologien zügiger einkehren läßt, sprich der Ersatz von Dampf durch neue Diesel von Schöma u.a. geht zügig voran. " (jl)

Natürlich ist der Dampfbetrieb zu allererst von der Stillegung bedroht, und zwar erst recht, wenn im großen Stil ganze Produktionsstätten geschlossen werden. Wenn aber keine Dampfloks mehr in Indonesien fahren, werden dort auch keine Eisenbahnfreunde mehr auftauchen. Schon heute muß man bemerken: Es werden immer nur dieselben Bahnen besucht, nämlich die mit Dampfbetrieb! Aus der Schöma-Lieferliste ersieht man, daß noch nicht einmal die Hälfte aller nach Indonesien gelieferten Dieselloks - auch aus neuerer Zeit - konkret nachgewiesen wurde. Es muß also noch etliche weitere Standorte geben, wo heute ausschließlich Dieselloks fahren (besonders auf Sumatra), und die deswegen gar nicht erst besucht werden. Noch deutlicher wird dies am Beispiel Ägypten, wo es ebenfalls umfangreiche Schmalspurbahnen auf Zuckerrohrplantagen gibt - allerdings „nur" mit Dieselbetrieb (auch Schöma). Deswegen war darüber auch noch nirgendwo etwas zu lesen!

Eine Tatsache ist auch, daß vor etwa 5-6 Jahren die einigermaßen kontinuierlich laufenden Lokliefe-rungen von Diepholz nach Indonesien abgebrochen sind. Das Problem ist also, daß nicht nur der Dampfbetrieb, sondern der Schmalspurbahnbetrieb in Indonesien allgemein reduziert wird - ein Hinweis darauf, daß in Zukunft auch andere als nur dampfende Reiseziele interessant sein könnten?! (uv)

Es folgt nun Teil II der bereits in BE 2/96 begonnenen Listenaufstellung. Die Quellen IRS Bulletin 569 und LR 8/96 wurden bereits berücksichtigt, ebenso Besuche durch Brian Rumary und Kunio Furukawa im Sommer 1997. Einige auf Sumatra gelegene Betriebe sind ebenfalls aufgeführt.

Zeichenerklärungen:
(A) = Zuckerrohrtransport zwischen Feld und Werk durch Bahn und Lkw
(B) = Bahn zwischen Feld und Werk liegt noch, ist aber außer Betrieb, Zuckerrohrtransport zwischen Feld und Werk durch Lkw, Umladung im Werk auf Bahn
(C) = Bahn zwischen Feld und Werk ist abgebaut, Zuckerrohrtransport zwischen Feld und Werk durch Lkw, Umladung im Werk auf Bahn

Sichtungen:
a = active/im Einsatz
s = stored/abgestellt
r = repair/in Reparatur
d = dumped derelict/betriebsunfähig abgestellt
p = preserved/Denkmal

Lokomotivhersteller (außer Deutschland):

Kyosan	Kyosan Kogyo, Fukushima/Japan (seit c1940)
Keio	Keio Juki, Shiojiri Factory, Nagano/Japan
Fuji	Fuji Heavy Industrie, Utsunomiya Factory, Tochigi/Japan (seit c1950)
Hokuriku	Hokuriku Juki, Niigata (seit c1965)
Horikawa	Horikawa Koki, Soka, Saitama/Japan (seit c1959)
Baldwin	E.M. Baldwin & Sons Pty. Ltd., Castle Hill NSW./Australien
Brookville	Brookville Locomotive/Pennboro Corporation, Brookville, Pennsylvania/USA
Moes	Etablissements Moes, Waremme/Belgien
Baguley	Baguley Engineers Ltd., Burton-on-Trent/England
Simplex	Motor Rail Ltd., Simplex Works, Bedford/England

25.) Kanigoro, 700 mm (B)

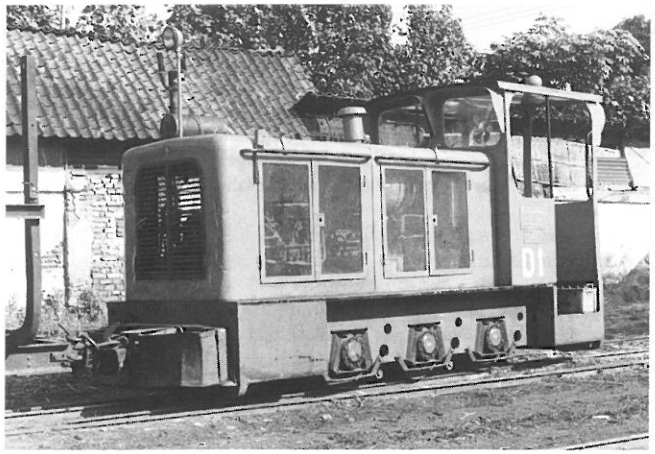
Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen				
D1	Schöma	3170	1969	C	CFL150-3	110	12	08/86	08/93a	07/95a	08/97	
D2	Schöma	4024	1975	C	CFL150C-3	144	17	08/86	08/93a	07/95r	08/97r	
D3	Hokuriku	5101-05	1982	B	HDB-8LS			08/86	08/93a	07/95a	08/97	

26.) Pagottan, 700 mm (B)

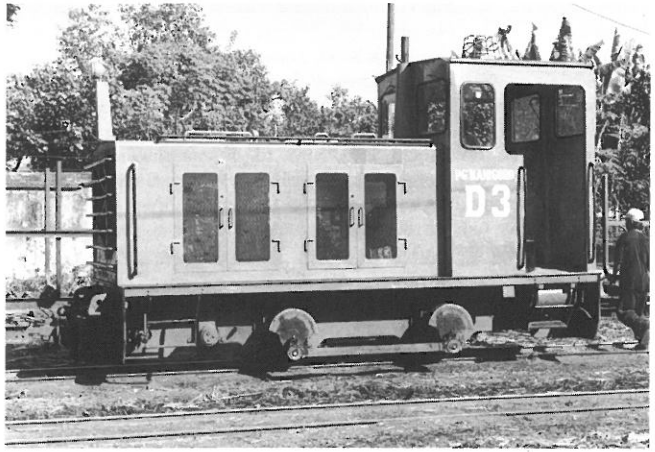
Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen				
1	Schöma	1286	1951	B	LO45	45	5	08/86	07/90a	08/93s	07/95r	08/97
2	O&K	26121	1961	B	MV4A	75	8			08/93a		08/97
3	Schöma	3120	1968	C	CFL150-3	110	12	08/86	07/90s	08/93s	07/95a	08/97
4	Schöma	3213	1969	C	CFL150-3	110	12	08/86	07/90s	08/93a		08/97
5	Schöma	...	1973	C	(CFL150-3)	110	12		07/90s			08/97

27.) Mojopanggung, 700 mm (C)

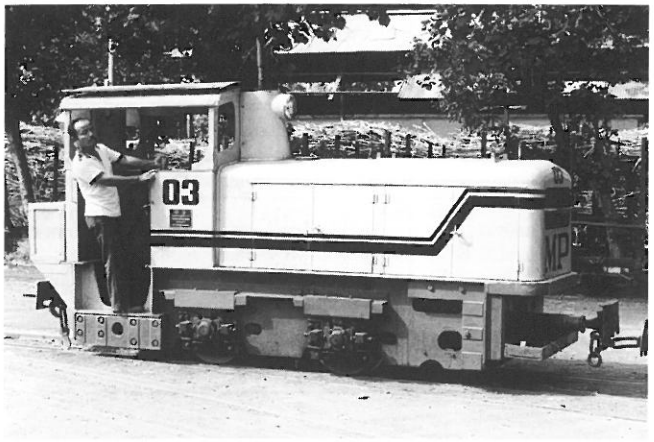
Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen			
DI/01	O&K	25576	1955	B	MV2A		7	08/86	07/93s	08/97	
-/DII	O&K	26569	1966	B	MB4S	110	12	08/86	07/93s	08/97	
DII/03	O&K	25951	1960	B	MV4A		8		07/93a	08/97	
DIV/04	Baldwin	5281	1974	C	DM12			08/86	07/93r	08/97	
-/05	Schöma	3938	1975	C	CSL100-3	93	12	08/86	07/93s	08/97	



Oben:
25.) Kanigoro
D1 Schöma 3170/1969
Spur 700 mm
12.07.95
Kunio Furukawa



Mitte:
25.) Kanigoro
D3 Hoku 5101-05/1982
Spur 700 mm
12.07.95
Kunio Furukawa



Unten:
27.) Mojopanggung
03 O&K 25951/1960
Spur 700 mm
15.07.95
Kunio Furukawa

28.) Ngadirejo, 700 mm (C)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen
9	O&K	25579	1955	C	MV6		12.5	vor 1986 verschrottet
10	Schöma	1409	1953	C	LO90	90	12	
11	?	...	19...					vor 1986 verschrottet
13	O&K	26566	1966	B	MB4S	110	12	vor 1986 verschrottet
-	Diema	3104	1970		DD6/1	8.5	0.55	..../82

29.) Pesantren, 700 mm (C)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
10	Schöma	2245	1959	B	CDL28	28	4		07/95s	08/97
12	Diema	3285	1972	C	DFL90/1.6D	125	14	07/93a	07/95r	
13	Hokuriku	2612-06	1976	C				07/93a	07/95a	08/97
14	Hokuriku	2612-05	1976	C				07/93a	07/95a	
D1	Schöma	3191	1969	C	CFL150-3	110	12		07/95a	

xx.) Krebet Baru, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen
1	O&K	25625	19...	C	MV8 3/3		15	08/93s
3	Diema	3339	1973	B	DFL90/1.6	90	11	08/93a
4	Simplex	102T004	19...	B				08/93s
6	Simplex	102T006	19...	B				08/93s
11	Schöma	3923	1976	B	CFL60DCL	110	12	08/93a
12	Schöma	3922	1976	B	CFL60DCL	110	12	08/93a
13	Schöma	3905	1975	B	CFL60DCL	110	12	08/93a
18	Schöma	3910	1975	B	CFL60DCL	110	12	08/93s
19	Schöma	3911	1975	B	CFL60DCL	110	12	08/93s
20	Schöma	...	19...	B	CFL60DCL	110	12	08/93a
23	Schöma	3915	1976	B	CFL60DCL	110	12	08/93s
24	Schöma	3916	1976	B	CFL60DCL	110	12	08/93s
25	Schöma	3917	1976	B	CFL60DCL	110	12	08/93s

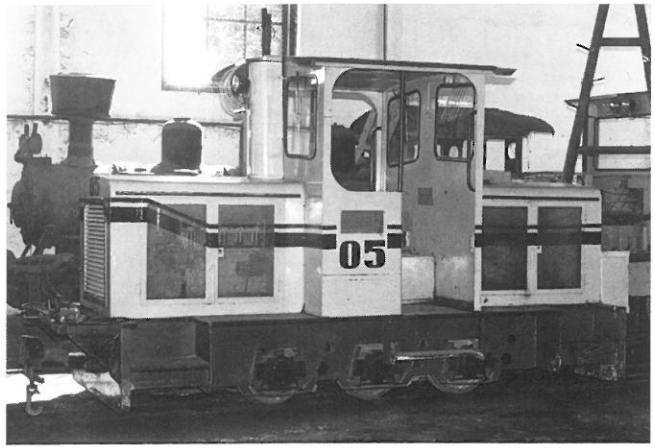
Angeblich soll die gesamte Serie Schöma 3905-23 hier vorhanden sein

30.) Merican, 700 mm (C)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen			
BALI	Schöma	1200	1951	B	LO60	67	7.5	08/86	07/93s	07/95s	08/97s
-	O&K	25661	1956	B	MV2		5	08/86	07/93s	07/95s	08/97s
-	Diema	3222	1971		DD6/2	8	0.55	08/86			

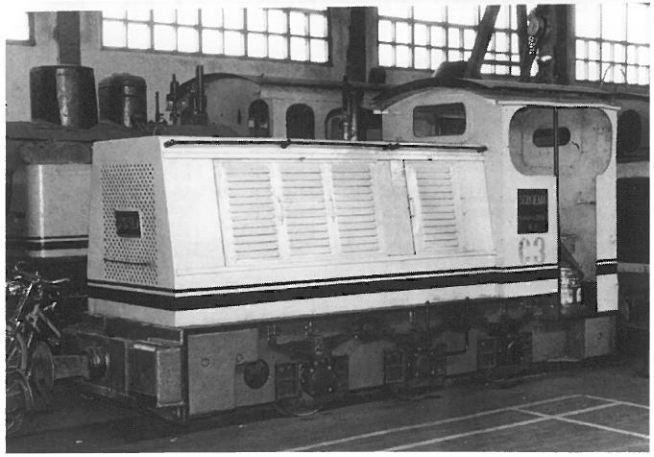
33.) Gempolkrep, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen			
01	Schöma	3171	1969	B	CFL45S	58.5	6	08/86	07/91a		
02	Hokuriku	2612-01	1976	C	14HDCP	156	14	08/86			08/97
03	Hokuriku	...	1976	C	14HDCP	156	14	08/86	07/91a		08/97
04	Hokuriku	2612-03	1976	C	14HDCP	156	14	08/86	07/91a		08/97
05	Hokuriku	...	1976	C	14HDCP	156	14	08/86			
06	Schöma	3332	1972	C	CSL100-3	110	12	08/86			08/97r
07	Schöma	3936	1975	C	CSL100-3	125	14				08/97
08	Schöma	...	1975			93	12				08/97
-	?	...	19...	C				08/86d	07/90d	07/91d	
-	Diema	3135	1970		DD6/2	8	0.55	08/86			08/97s



Oben:
27.) Mojopanggung
05 Schöma 3938/1975
700 mm
15.07.95
Kunio Kurukawa

Mitte:
29.) Pesantren
12 Diema 3285/1972
700 mm
16.07.93
Kunio Furukawa



Unten:
35.) Kebonagung
C3 Schöma 1413/1953
700 mm
15.07.93
Kunio Furukawa

31.) Lestari, 700 mm (C)
(nur Traktorbetrieb, Dieselloks nach Ngadirejo abgegeben)

35.) Kebonagung, 700mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
B1	O&K	25493	1953	B	MD2B		5	08/86	07/93s	1995 an Trangkil (9)
B2	O&K	26572	1966	B	MB4S	110	12		07/93a	08/97r
B3	Schöma	3351	1971	B	CFL60DZ	84	8		07/93a	
B4	Schöma	3409	1972	B	CFL30I	42.5	5	08/86	07/93a	08/97
C3	Schöma	1413	1953	C	LO90	90	12	08/86r	07/93s	08/97
C4	Schöma	1414	1953	C	LO90	90	12	08/86r	07/93s	08/97
C5	O&K	25627	1955	C	MV6A		12.5		08/93a	08/97r
C6	Schöma	3711	1973	C	CFL150DCL-3	110	12		07/93a	08/97r
C7	Schöma	4035	1975	C	CFL150C-3	110	12		07/93s	08/97r
C8	Schöma	4139	1976	C	CFL150C-3	110	12	08/86		08/97

36.) Kedawung, 700 mm (B)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
D01	Keio/Fuji	3	1983	C	DH-15		15	08/86	07/91a	
D02	Keio/Fuji	2	1983	C	DH-15		15			08/93a
D03	Kejo/Fuji	5	1983	C	DH-15		15	08/86	07/91a	08/93a
21	Baguley	3352	19...	B		27		08/86		08/93r
22	Schöma	1105	1949	B		33				08/93a
23	Schöma	1156	1950			33	6			08/93a
24	Schöma	1456	1953	B	LO36	40	6	08/86	07/91a	08/93a
25	Schöma	1701	1955	B	LO36	40	7	08/86	07/91s	08/93s
26	Schöma	1732	1955	B	LO36	40	7	08/86	07/91s	08/93a
27	Schöma	3103	1968	B	CFL45DC	58.5	6	08/86	07/91s	08/93a
28	Schöma	4023	1975	B	CFL45DCL	70	7			08/93s
-	Diema	3546	1974		DD6	8	0.55	08/86		

38.) Gending, 600 mm (B)

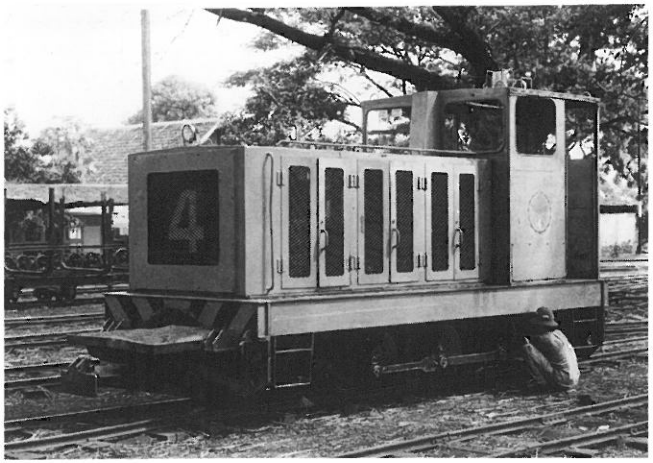
Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen
02	Diema	...	19...	B				07/90s
03	Schöma	...	19...	B				07/90s
04	Schöma	...	19...	B				07/90a
05	Diema	3000	1968	B	DS60/1	72	8.2	07/90s
06	Diema	1936	1956		DS40			
07	Keijo/Fuji	...	19...	C				07/90s

40.) Jatiroto, 700 mm (A)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen	
-	Schöma	...	19...	B					07/90d
-	Schöma	...	19...	B				08/86d	07/90d
1	Schöma	1246	1951	B	LO25	24	4	08/86d	
2	Schöma	...	19...	B				08/86d	07/90d
4	Schöma	3156	1969	B	CFL45DZ	58.5	6	08/86	07/90r
5	Schöma	...	19...	C	(CSL100-3)				07/90r
6	Schöma	3371	1972	C	CSL100-3	110	12	08/86r	
7	Schöma	...	19...	C				08/86	
23	Hokuriku	...	19...	C					
24	Hokuriku	2420-06	1976	C	14HDCC			08/86	
26	Hokuriku	...	19...	C				08/86	07/90a
27	Hokuriku	2420-09	1976	C	14HDCC			08/86	07/90a
30	Hokuriku	2420-02	1976	C	14HDCC			08/86	
31	Hokuriku	2420-15	1976	C	14HDCC			08/86	

Oben:
35.) Kebonagung
B2 O&K 26572/1966
700 mm
15.07.93
Kunio Kurukawa

Mitte:
36.) Kedawung
- Diema 3546/1974 (?)
700 mm
17.07.91
Kunio Furukawa



Unten:
43.) Wrininamon
4 Keio/Fuji 9/1983
700 mm
12.07.93
Kunio Furukawa

noch: 40.) Jatiroto, 700 mm (A)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen
33	Hokuriku	2420-18	1976	C	14HDCC			08/86
35	Hokuriku	...	19...	C	14HDCC			08/86
36	Hokuriku	2420-28	1976	C	14HDCC			08/86
38	Keio	1	1983	C	DH-15		15	08/86

41.) Semboro, 700 mm (A)

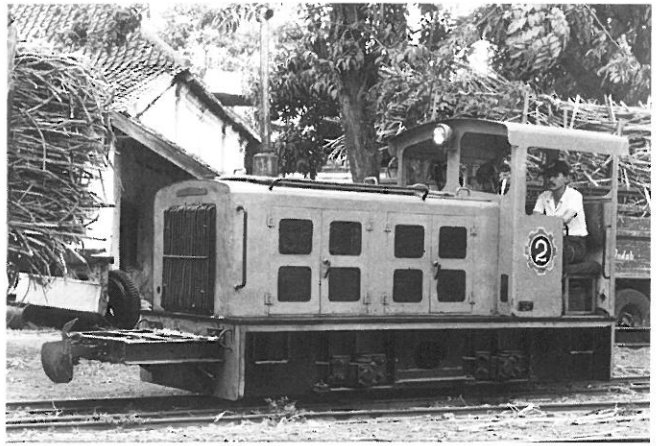
Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Stichtungen				
1	Schöma	2334	1960	B	LO36	42	7	08/86	07/90a	07/91r	07/93r	08/97
2	Schöma	2428	1961	B	CDL28	28	4	08/86	07/90a		08/93s	08/97
3	Schöma	3169	1969	B	CFL60DZ	84	8	08/86	07/90r	07/91a	08/93a	08/97
4	Schöma	3192	1969	B	CFL45DZ	60.5	6	08/86				08/97r
5	Schöma	3370	1971	C	CSL100-3	110	12	08/86		07/91a	07/93a	08/97
6	Schöma	3372	1972	C	CSL100-3	110	12	08/86	07/90r	07/91a	08/93a	
7	Hokuriku	2420-23	1976	C	14HDCC	156		08/86		07/91r	07/93a	08/97
8	Hokuriku	2420-25	1976	C	14HDCC	156		08/86		07/91a	07/93r	08/97
9	Hokuriku	2420-14	1976	C	14HDCC	156		08/86			08/93a	08/97
10	Hokuriku	2420-17	1976	C	14HDCC	156		08/86			08/93a	08/97
11	Hokuriku	2420-22	1976	C	14HDCC	156		08/86		07/91a	08/93s	08/97
12	Hokuriku	2420-12	1976	C	14HDCC	156		08/86	07/90a		07/93a	08/97
13	Hokuriku	2420-27	1976	C	14HDCC	156		08/86		07/91a		08/97
14	Hokuriku	2420-13	1976	C	14HDCC	156		08/86				08/97
15	Hokuriku	2420-29	1976	C	14HDCC	156		08/86			08/93a	
16	Hokuriku	2420-21	1976	C	14HDCC	156		08/86		07/91a	08/93a	08/97
17	Hokuriku	2420-26	1976	C	14HDCC	156		08/86		07/91a	08/93a	08/97
18	Hokuriku	2420-31	1976	C	14HDCC	156		08/86	07/90a			08/97
19	Hokuriku	2420-19	1976	C	14HDCC	156		08/86			08/93a	08/97
20	Schöma	4302	1979	B	CFL20B	49	4		07/90a	07/91r		
21	Schöma	4303	1979	B	CFL20B	49	4			07/91a	08/93a	08/97
22	Schöma	4304	1979	B	CFL20B	49	4			07/91a		
23	Schöma	...	1979	B		49				07/91r		
24	Keio	2	1983	C	DH-15		15	08/86			08/93a	

42.) Demaas, 700 mm (A)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen	
1	Schöma	3891	1974	C	CFL150C-3	110	12	07/93r	08/97
2	Kyosan	30474	1965	B					08/97
6	O&K	25747	1957	B	MV2A		7	07/93a	
6	Kyosan	...	19...	B					08/97
7	Kyosan	...	1965	B					
7	Diema	...	19...	B					08/97
8	Schöma	...	19...	B				07/93a	
-	Schöma	...	19...	B					
-	Schöma	...	19...	B				07/93d	08/97d

43.) Wringinamon, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen	
1	Diema	3108	1970	B	DS30/6	30.5	4.3	08/86	07/93a
2	Kyosan	...	1965	B			3.5	08/86	07/93a
3	Kyosan	50473	1965	B			3.5	08/86	07/93s
4	Keio/Fuji	9	1983	C	DH-15		15	08/86	07/93a
5	Keio/Fuji	10	1983	C	DH-15		15	08/86	07/93a



Oben:
44.) Olean
2 Kyosan 50480/1965
700 mm
12.07.93
Kunio Kurukawa

Mitte:
45.) Panji
IV Schöma 1325/1952
600 mm
13.07.93
Kunio Furukawa

Unten:
47.) Asembagas
10 Schöma 3469/1972
700 mm
13.07.93
Kunio Furukawa

44.) Olean, 700 mm (A)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
1	Kyosan	50479	1965	B			5	08/86	07/93s	
2	Kyosan	50480	1965	B			5	08/86	07/93a	08/97

45.) Panji, 600 mm (A)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
I	Schöma	1115	1950	B	LO80	80	9	08/86	07/93r	
II	Schöma	...	1950			90			08/93a	
III	Schöma	1326	1952	B	LO36	40	6	08/86r	07/93a	
IV	Schöma	1325	1952	B	LO36	40	6	08/86r	07/93a	
V	Diema	1636	1954	B	DS40	45		08/86	08/93a	08/97
VI	Diema	1637	1954	B	DS40	70		08/86r	08/93s	08/97
VII	Diema	1643	1954	B	DS60	70		08/86	08/93a	08/97
X	Diema	...	19...	B					07/93a	
VIII	Schöma	4148	1976	B	CFL60DCL	91	9		07/93a	
IX	Keio/Fuji	...	1982	C					07/93a	08/97
X	Keio/Fuji	16	1983	C				08/86	07/93a	08/97
-	Schöma	...	19...	B					07/93a	

lt. IRB Bull 569: VI=1643, VII=Schöma oNr

46.) Pradjekan, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
D1	Schöma	3962	1975	C	CFL150C-3	125	14	08/86		
D2	O&K	26185	1968	C	MV6A		12.5	08/86		an Asembagas
D3	Schöma	4145	1976	C	CFL150C-3	125	14	08/86		08/97
D4	Keio/Fuji	8	1983	C	DH-15		15	08/86		
D5	Keio/Fuji	6	1983	C	DH-15		15	08/86	07/93a	

47.) Asembagas, 700 mm (A)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
1	O&K	25749	1957	B	MV2A		7	08/86d	08/93s	08/97
2	Diema	3924	1976	B	DFL30/1.7	47	6	08/86r		
2	Schöma	3962	1975	C	CFL150C-3	125	14		07/93r	08/97
6	Brookville	...	1949	B	(aus FNr. 3479-82)			08/86r	07/93a	08/97
7	Keio/Fuji	13	1983	C	DH-15		15	08/86	07/93a	
8	O&K	26185	1963	C	MV6A		12.5	ex Pradjekan		08/97
9	Brookville	3483	1949	B				08/86	08/93d	
10	Schöma	3469	1972	B	CSL60	91	8		07/93a	08/97d
11	Schöma	3470	1972	C	CDL100-3C	110	12	08/86	07/93a	08/97
12	Kyosan	50477	1965	B			5	08/86	07/93a	08/97r
13	Kyosan	50478	1965	B			5	08/86	07/93a	08/97
14	Kyosan	50476	1965	B			5	08/86	07/93a	08/97

xx.) Wonolangan, 700 mm (A)

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen
D1	Schöma	2400	1960	B	LO 60	75	9	08/97
DIV	...	...	19...	C				08/97

Sumatra:

Mayang, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
	Ruston			B						07/95d
11	Brookville			B					08/93s	07/95r
12	Simplex	40S526	c1976	B					08/93d	07/95d
14	Simplex	...	c1976	B			c9		08/93d	07/95d
15	Schöma	4426	1980	C	CFL150C-3	114.5	12	08/86	08/93a	07/95r

Bukit Ajan

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen
	Schöma	...	19...					08/93
	Schöma	...	19...					08/93

Dolok Sinumbah, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen		
1	Schöma	4349	1979	C	CFL150C-3	114.5	12		08/93s	07/95d
2	Schöma	4425	1980	C	CFL150C-3	114.5	12	08/86	08/93r	07/95d

Bah Jambi, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen	
8	Schöma	4135	1976	B	CSL60	74	8		07/95d
9	Schöma	4136	1976	B	CSL60	74	8	08/86	
10	Schöma	4350	1979	C	CFL150C-3	114.5	12	08/86	07/95r
11	Schöma	...	19...	C	CFL150C-3				07/95d
12	Schöma	4352	1979	C	CFL150C-3	114.5	12	08/86	
12	Schöma	4409	1980	C	CFL150C-3	114.5	12		07/95d
13(12)	Schöma	...	19...	C	CFL150C-3				07/95d
14	Schöma	4410	1980	C	CFL150C-3	114.5	12		07/95d

Dolok Illir, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen	
5	Schöma	4427	1981	C	CFL150C-3	114.5	12	08/93a	07/95r

Bakerie Sumatra Plantations, Kisaran, 700 mm

Nr.	Hersteller	FNr.	Bj.	Af.	Typ	PS	t	Sichtungen
13	Schöma	4365	1979	B	CFL45B	70	7	07/95
14	Schöma	4438	1980	B	CFL45B	70	7	07/95
15	Schöma	4713	1983	B	CFL45B	70	7	07/95

Ulrich Völz

Normalspurbahnen in der Schweiz

Ja, die gibt's auch! Die folgende Zusammenstellung ist subjektiv und ein Anspruch auf Vollständigkeit besteht nicht. Wer tiefer in das Thema einsteigen möchte, dem sei das Buch "Locomotives Industrielles de Suisse" von Sébastien Jarne, Affolternstr. 161, CH-8050 Zürich, dringend zur Lektüre angeraten. Daraus entstammt übrigens auch die eine oder andere Zusatzinformation, die zur Abrundung der nachfolgenden Ausführungen ergänzenswert erschien. Früher vorhandene Lokomotiven sind nur dort angegeben, wo es unbedingt sein mußte.

Kliba Mühlen AG
CH-4303 Kaiseraugst AG

29.08.94/ Im Schatten des Getreidesilos fristet eine Deutz-Lok ihr Dasein. Erst am Abend erreicht die Sonne auch die Rückseite des Silos. Fotos sind hinten herum problemlos möglich.

Kliba Mühlen AG CH-4303 Kaiseraugst AG						Spur : Datum:	1435 mm 29.08.94	
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
		Breuer 3067/1953	Bdm	V L	55.0		28.0	a)
#		Deutz 56794/1957	Bdh	A8L 614 R	130.0	20.0	34.0	b) blau
a) = Ernst Frey AG, Kaiseraugst (206)/ Kliba Mühlen, Kaiseraugst/ 1988 verschrottet b) = neu an STADTWERKE WESEL, WESEL/ Zementwerke Wittekind, Erwitte (4)/ 1985 an Newag, Duisburg/ 1988 an Kliba Mühlen, Kaiseraugst/Schweiz								

BÜCHERECKE für Feld- und Werkbahnfreunde (s.a. S. 239)

Kurz vor Drucklegung noch eingetroffen:

INDUSTRIAL LOCOMOTIVES OF WESTERN FRANCE (K. Klingan), ISBN 0-901096-99-7, 192 S., DIN A5, 31 SW-Fotos, Industrial Railway Society, c/o S.C. Robinson, 47 Waverley Gardens, London NW10 7EE, England, 1997, Preis: 12,00 engl. Pfund (incl. Porto).

FELDBAHNEN IN DER NORDHEIDE (C. Recht), ISBN 3-931122-04-2, 56 S., DIN A5 quer, 5 Farb- und 75 SW-Fotos, Verlag C. Recht, Postfach 2001, D-21239 Buchholz, 1997, Preis: DM 19,00.

FELDBAHNEN ZWISCHEN MEER UND MOOR (C. Recht), ISBN 3-931122-13-1, 56 S., DIN A5 quer, 5 Farb- und 52 SW-Fotos, Verlag C. Recht, Postfach 2001, D-21239 Buchholz, 1997, Preis: DM 19,00.

G. Thommen, Schrotthandlung CH-4303 Kaiseraugst AG

29.08.94/ Direkt am SBB-Bahnhof liegt diese Schrotthandlung, die nicht mit der Thommen AG, Stahlhandel, verwechselt werden sollten (liegt etwas weiter ostwärts, hat keine Lok - früher gehörten beide Unternehmen einmal zusammen). Als Verschublok dient eine Schöma-Lok.

G. Thommen, Schrotthandlung CH-4303 Kaiseraugst AG						Spur : Datum:		1435 mm 29.08.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Jung ? /19.. Schöma 2399/1961	Bd. Bdh	CFL 120 DBR	125.0	22.0	28.0	a) b) rot

a) = (evtl. Jung 8812/1939)/ Thommen, Kaiseraugst/ 1986 an Dietiker Metallhandel AG, Regensdorf 95vh
b) = neu an EISENWERKE NÜRNBERG AG, NÜRNBERG (1)/ 09/84 AN THOMMEN, KAISERAUGST/SCHWEIZ

Hier werden auch fallweise alte SBB-Fahrzeuge verschrottet, so waren am Stichtag auch einige Altbauelloks auf dem Platz anwesend.

Jura-Cement-Fabriken CH-5103 Wildegg AG

30.08.94/ Das Zementwerk verfügt nunmehr über drei Lokomotiven, die Diema-Lok kommt zum Einsatz, die SLM-Lok steht zur Reserve und die Deutz-Lok ist abgestellt.

Jura-Cement-Fabriken CH-5103 Wildegg AG						Spur : Datum:		1435 mm 30.08.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Deutz 55125/1952	Bdh	A6M 517 R	107.0	20.00	30.0	a) gelb
#		SLM 4440/1962	Bde	Tm III	200.0	28.00	30.0	b) gelb
#		Diema 5239/1993	Bdh	DVL 200/2	310.0	30.00	30.0	c) gelb

a) = neu an JURA CEMENT FABRIKEN, AARGAU, ZEMENTFABRIK WILDEGG/SCHWEIZ 88vh
b) = (eA BBC 6183)
c) = neu an JURA CEMENT-Fabriken, WILDEGG (lt. Lok: 315 PS)(mit FFS)

Debrunner, CH-Füllinsdorf: Ein seltenes Bild ist eine real eingesetzte V20 geworden. Hier gibt's das noch, und zwar mit Gmdr 4272 (30.08.94).

Jura-Cementfabriken, CH-Wildegg: Nach Überwindung einiger Anlaufschwierigkeiten trägt die neue Diema-Lok 5239/1993 die Hauptlast des Rangierverkehrs im Zementwerk (30.08.94).

Walter Schmutz AG
CH-3613 Steffisburg BE

07.09.94/ Der Stahlhandel verfügt über eine kleine Deutz-Stangenlok, die aber offensichtlich kaum noch eingesetzt wird.

Walter Schmutz AG CH-3613 Steffisburg BE						Spur : Datum:		1435 mm 07.09.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Deutz 55182/1952	Bdm	A4L 514 R	50.0	14.0	15.0	a) grün
a) = neu an EISENLAGER GMBH, ESSEN/ Hubert Schulte Apparate- und Rohrleitungsbau, Bochum-Dahlhausen 81vh/ 1987 über Lokservice Burkhardt, Rüti/Schweiz, an Walter Schmutz AG, Steffisburg-Heimberg								

PTT Post-, Telefon- und Telegrafenbetriebe
CH-3072 Ostermundingen BE

07.09.94/ In dem Berner Stadtteil versieht inmitten allerlei auch hochrangiger Dienststellen der Post eine kleine Schöma-Lok anfallende Rangierarbeiten.

PTT Post-, Telefon- und Telegrafenbetriebe CH-3072 Ostermundingen BE						Spur : Datum:		1435 mm 07.09.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#	12	Schöma 2151/1983	Bdh	CFL 80 DR	100.0	14.0	14.0	a)
a) = neu an HEINRICH KOPPERS GMBH, ESSEN, FÜR HAMBURGER GASWERKE, HAMBURG-KATTWYK/ 1981 AN SCHÖMA (Umbau 110 PS, 14 t, 23 km/h)/ 09/83 AN VICTOR ASPER, KÜSSNACHT/SCHWEIZ, FÜR POST-, TELEFON- UND TELEGRAFENBETRIEBE, BERN, Ostermundingen (12 "Alex")								

Debrunner AG
CH-4414 Füllinsdorf BL

29./30.08.94/ Diese Stahl- und Werkzeughandlung, die unmittelbar südwestlich vom SBB-Bahnhofes gelegen ist, setzt einen V20-Nachbau von Gmeinder ein, der sich am liebsten morgens bzw. vormittags auch gern im Freien herumtreibt und dabei ohne Formalitäten fotografiert werden kann. Die Lok ist gelb lackiert und zeigt sich in gutem Zustand.

VERKAUFE ca. 15 gebrauchte Lorenachsen (600 mm) für DM 10,--/Stück, dazu Achslager für DM 10,--/Paar.
Edmund Reinecke, Baaste 14, D-27446 Farven, Tel. 04762/1354

Debrunner AG CH-4414 Füllinsdorf BL						Spur : Datum:		1435 mm 30.08.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Gmdr 4272/1946	Bdh	WR 200 B 14	200.0	28.0	60.0	a) gelb
a) = Bayrisches Hafenamt, Regensburg (V20-8)/ 01/73 an Josef Wallner Hafenbetriebs GmbH, Deggendorf (V20-8)/ 11/83 an Gleismac Italiana, Gazzo di Bigarello/Italien/ Debrunner, Füllingsdorf/Schweiz								

Industriebetriebe in
CH-4132 Muttenz BL (Auhafen)

29./30.08.94/ In CH-4132 Muttenz BL (Auhafen) existieren mehrere Betriebe auf engem Raum nebeneinander, die sich eigener Werklokomotiven, zumeist aus deutscher Produktion, bedienen. Alle genannten Loks sind leicht auffindbar und lassen sich ohne größere Schwierigkeiten und mit etwas Geduld fotografieren.

Industriebetriebe in CH-4132 Muttenz BL (Auhafen)				Spur : Datum:	1435 mm 29./30.08.94
#	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Eigentümer/Bemerkungen	
#	Krupp 3340/1956	Bdh		GTL Aral-Shell ("Fridolin")	a)
#	Jung 14025/1969	Bdh		Avia AG ("Tony")	
#	Deutz 55754/1955	Bdh	A6M 517 R	Mobil Oil Switzerland	b)
#	Kronenberg 122/1951	Bdm	DT 60/90	Landor AG ("Joggeli")	abg.
#	Jung 13272/1960	Bdh	RK 8 B	Landor AG ("Hitsch")	c)
#	Jung 13397/1961	Bdh	RK 15 B	Ultra Brag AG (Tm2/2 1)	d)
#	Jung 14154/1973	Bdh	RC 24 B	Ultra Brag AG (Tm2/2 2)	
#	Schöma 2292/1960	Bdh	CFL 150 DBR	Florin AG (nur hier zur Verladung und zum Abtransport)	e)
a) = 1977 ex BV Aral AG, Tanklager Gelsenkirchen (1) b) = 1990 ex DB (323 085) c) = 1990 ex Container-Depot, Niederhasli d) = 1974 ex Chemische Fabrik Schweizerhall, Basel (3)					
e) = 1990 ex Kalkwerk Oker, Adolph Willikens (2)					

Zusätzlich war noch die Lok der Florin Ölmühle auf dem Gelände der Ultra Brag AG vorzufinden. Diese wurde am 30.08.94 per Tieflader zu ihrem neuen Eigentümer (Lokservice Burkhardt) nach Hinwil transportiert. Florin sollte im Austausch dafür von LSB eine Lok von Lonza aus Waldshut erhalten. Die Schöma-Lok sollte nicht wieder nach Muttenz zurückkehren.

Industriebetriebe in CH-4127 Birsfelden BL (Hafen)

29./30.08.94/ Unweit vom Auhafen etwas weiter rheinabwärts liegt ein weiteres Industriegebiet, CH-4127 Birsfelden BL (Hafen). Auch hier gibt es einige Loks deutscher Abstammung, die einfach gefunden und ohne großen Aufstand aufgenommen werden können.

Bei Migros und Shell ist je eine Lok an der Straßen-, die andere an der Wasserseite zu finden.

Industriebetriebe in CH-4127 Birsfelden BL (Hafen)				Spur : 1435 mm Datum: 29./30.08.94
#	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Eigentümer/Bemerkungen
#	Jung 13691/1964	Bdh	RK 8 B	Migros Betriebe Birsfelden (1)
#	Hen 30868/1964	Bdh	DHG 240 B	Migros Betriebe Birsfelden (2) a)
#	Hen 30867/1964	Bdh	DHG 240 B	Shell Switzerland
#	Hen 31089/1965	Bdh	DHG 240 B	Shell Switzerland b)
#	Hen 31555/1973	Bdh	DHG 300 B	Van Ommeren Bragtank AG c)
a) = 1983 ex Shell, Ludwigshafen b) = 1981 ex Raffinerie de Cressier (1) c) = 1992 ex Thyssen Sonnenberg GmbH, Duisburg-Ruhrort (5)				

Bündner Cementwerke AG CH-7201 Untervaz Bahnhof GR

02.09.94/ Auch hier war das Wetter wieder nicht so doll, daß wir nicht weiter nach der Reservelok, die im Schuppen stand, gebohrt haben, sondern uns mit der Betriebslok (MaK) zufriedengaben.

Bündner Cementwerke AG CH-7201 Untervaz Bahnhof GR						Spur : 1435 mm Datum: 02.09.94		
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
(#)		Jung 12837/1957	Cdh	R 40 C	440.0	45.0	60.0	a)
		Jung 13620/1964	Cdh	R 30 C	325.0			b)
#		MaK 700041/1981	Cde	DE 501	680.0	60.0	45.0	c) orange
a) = Inv.Nr. 31681 b) = Bündner Cementwerke, Untervaz / 1983 an Verden-Walsroder Eisenbahn (1) c) = neu an BÜNDENER CEMENTWERKE AG, UNTERVAZ/SCHWEIZ (31682)								

Zumindest ein Teil der Gleisanlagen im Werk ist dreischienig ausgeführt, so daß auch 1000 mm-Wagen der RhB angenommen werden können. Auch diese Wagen können von der MaK-Lok verschoben werden, die hierfür an einer Seite spezielle Zug- und Stoßvorrichtungen besitzt.

Holzindustrie AG CH-9430 St. Margarethen SG

01.09.94/ Direkt gegenüber von SBB-Bahnhof ist der öffentlich gut einsehbare Gleisanschluß der Holzindustrie gelegen. Darauf steht eine kleine Deutz-Lok.

Holzindustrie AG CH-9430 St. Margarethen SG						Spur : 1435 mm Datum: 01.09.94		
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
		Breuer 3054/1951	Bdm	V		5.8		a)
#		Deutz 56893/1959	Bdm	A4L 514 R	55.0	14.0	14.5	b) grün
a) = Raco/ Holzindustrie AG, St. Margarethen/ 1987 an St. Galler Zollfreilager und Lagerhaus AG, St. Margarethen/ 1990 an VVT, Saint-Sulpice b) = neu an DEUTSCHE PHILIPS GMBH, KREFELD-LINN/ 1987 an Holzindustrie AG, St. Margarethen/Schweiz								

Ein Foto dieser Lok ist bereits in BE 1/94 erschienen.

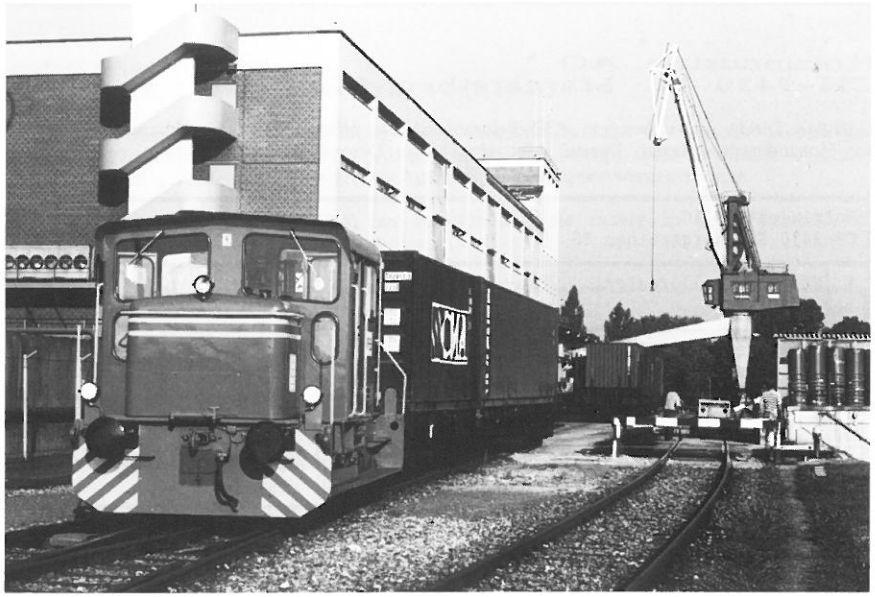
Rhone-Poulenc Viscosuisse SA CH-9435 Heerbrugg SG

02.09.94/ Das erste Foto war schon vor dem Frühstück nötig, nachdem die Vorhänge des "Stellwerksfensters" zur Seite geschoben waren: Die Werklok übergibt direkt im SBB-Bahnhof und wurde dort so gegen 8.00 Uhr gesichtet (man hatte keine Eile, die Lok stand einige Zeit dort).

Rhone-Poulenc Viscosuisse SA CH-9435 Heerbrugg SG						Spur : 1435 mm Datum: 02.09.94		
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
(#)	2	Jung 11795/1953	Bfl	Flink	177.0	25.8	30.0	a)
#	3	Hen 30704/1963	Cdh	DHG 360 C	360.0	45.0	60.0	b) orange
a) = Name "Osterhase" b) = .../ 1969 an Rhone-Poulenc Viscosuisse, Heerbrugg ("Ribel")								

Basaltstein AG CH-9470 Buchs SG

02.09.94/ Zur Beladung von Schotterwagen wird eine Diema-Lok verwendet. Das Werk liegt ein wenig südlich vom SBB-Bahnhof, aber auf derselben Seite, an der Strecke nach Sargans.



Migros Betriebe Birsfelden, CH-Birsfelden: Hier rangiert am Rheinhafen die Henschel-Lok 30868/1964 am Rheinhafen. Nur wenige Meter entfernt werden zwei weitere Loks gleicher Bauart im Shell-Tanklager eingesetzt (30.08.94).

Basaltstein, CH-Buchs: Einzige vorhandene Rangierlok ist Diema 3154/1970, hier aufgenommen unterhalb der Verladeanlage (02.09.94).

Basaltstein AG CH-9470 Buchs						Spur : Datum:	1435 mm 02.09.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Diema 3154/1970	Bdh	DVL 90/1.1	94.0	14.0	15.0	a), rot
a) = neu an FELIX FIAND KG, EISENGROSSHANDLUNG, HAGEN-HASPE/ 1988 an Basaltstein AG, Buchs/Schweiz								

Wunderli AG, Rapperswil
CH-8640 Rapperswil SG (Blumenau)

31.08.94/ Im Industriegebiet Eichfeld zwischen Rapperswil und Jona liegt diese Baustoffhandlung. Ganz unscheinbar existiert an der Rückseite ein kleiner Gleisanschluß mit einer eigenen Lok.

Wunderli AG, Rapperswil CH-8640 Rapperswil SG (Blumenau)						Spur : Datum:	1435 mm 31.08.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Jung 7863/1938	Bdh	ZN 133	40.0	11.8	11.5	a) grün
a) = Eisen- und Metallwerke Gebr. Bender, Ferndorf/ Wunderli, Rapperswil/ Schweiz								

Offensichtlich ist die Lok, die inzwischen einen wesentlich stärkeren Scania-Motor als Ersatz erhalten hat, zumeist in einer Halle, die den größten Teil des Anschlußgleises verbirgt, abgestellt.

Cellulose Attisholz AG
CH-4708 Luterbach SO

29.09.95/ Die Zellulosefabrik (nicht zu verwechseln mit einer Papierfabrik!) ist 1881 gegründet worden. Die jährlich produzierte Zellstoffmenge beträgt rund 130.000 Tonnen. Das Werksgelände ist entsprechend umfangreich und erstreckt sich beiderseits der Aare, wobei auf der Nordseite eher die älteren Anlagen und Produktionsanlagen angesiedelt sind, auf der Südseite sind größtenteils Lagerflächen zu finden. Der größte Teil der Eisenbahnanlagen liegt natürlich südlich der Aare, die Werksanlagen auf der Nordseite werden über eine Gitterbrücke mit anschließender Drehscheibe gleismäßig erschlossen.

Die Eisenbahn besitzt eine große Bedeutung, insbesondere für die Anfuhr von Rohstoffen. Es sind dies größtenteils Fichtenholz, Buchenholz, Schwefel, Kalkmehl und Kochsalz. Die Holzanfuhr erfolgt ausschließlich aus dem Umland, d.h. aus der Schweiz, teils auch aus Süddeutschland.

Auf den Werksgleisen werden tagsüber laufend zwei Loks eingesetzt, zu den übrigen Tageszeiten steht eine Maschine bereit. Es sind zwei Jung-Loks, eine Schöma-Lok, eine Köf und zwei Zweiwegefahrzeuge vorhanden. Von den noch bis vor Kurzem vorhandenen Dampfspeicherloks konnte eine nach Frankreich (Ausstellungsstück, in Toulouse?) vermittelt werden, die anderen beiden wurden im August im Werk zerlegt, nachdem sie schon eine längere Zeit abgestellt waren und Eisenbahnfreunde kein Interesse an den Maschinen gezeigt hatten.

Eine weitere Diesellok gehört Eisenbahnfreunden, wird von der Papierfabrik aber hin und wieder verwendet und darf dafür in der übrigen Zeit auf dem Gelände der Papierfabrik verweilen.

Cellulose Attisholz AG
CH-4708 Luterbach SO

Spur : 1435 mm
Datum: 29.09.95

#	Nr.	Herstellerdaten	Bauart	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
	54	Jung 12126/1954	Bfl	Flink	150.0	25.7	30.0	a)
	58	Jung 13008/1958	Bfl	Freia	250.0	33.7	30.0	a)
	64	Jung 13874/1965	Bfl	Flink	150.0	25.7	30.0	a)
#	65	Jung 13869/1965	Bdh	RC 24 C	250.0	30.0	20.0	
#	71	Jung 14136/1972	Bdh	RC 24 C	250.0	30.0	20.0	
		Jung 12999/1958	Bfl	Flink	150.0	26.0	0.0	b)
#		Jung 13178/1960	Bdh		128.0	17.0	45.0	c) rot
#	89	Schöma 4942/1987	Bdh	CFL 350 DCLR	343.0	42.0	45.0	d) gelb
#	94	Zephir 1246/1994	Bd.	4.90		9.5		
#	95	Zephir 1319/1995	Bd.	10.170				
#	413	Aebi 1576/1960	Bd.	86 LA 7		10.0	45.0	e)

a) = Cellulose Attisholz, Luterbach/ 1992 außer Betrieb/ 08/95 verschrottet (zwei Loks) bzw. als Ausstellungsstück nach Frankreich abgegeben
b) = Papierfabrik Biberist (4)/ 1980 an Cellulose Attisholz, Luterbach (als Ersatzteilspender)/ 1984 verschrottet
c) = neu an DB (Köf6740/323810/ + 29.12.83 Lichtenfels)/ 11/84 an Cellulose Attisholz AG, Luterbach/Schweiz
d) = neu an ArGe FREUDENSTEINTUNNEL West, Oberderdingen (3) 88vh/ 1988 an Schöma/ 11/89 AN CELLULOSE ATTISHOLZ AG, LUTERBACH/SCHWEIZ

e) = gehört Eisenbahnfreunden

Bei den Zweiwegefahrzeugen handelt es sich um augenscheinlich recht häßliche Fahrzeuge aus italienischer Produktion (Zephir SpA, Via S.Allende 85, I-41100 Modena). Es gibt eine umfangreiche Typenreihe, Belloli ist Vertreter für diese Fahrzeuge in der Schweiz. Einem Prospekt nach hat die kleinere Type 4.90 eine Leistung von 66 kW, ein Gewicht von 10 t und erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 27 km/h. Die deutlich größere Type 10.170 leistet 123 kW, wiegt 19 t und kann 32 km/h schnell werden.

Kehrichtbeseitigungs AG
CH-4528 Zuchwil SO

29.09.95/ Die Kebag wurde im Dezember 1970 gegründet, der Baubeginn für die Kehrichtverbrennungsanlage Emmenspitz erfolgte im Februar 1974. Der schrittweisen Inbetriebnahme weiterer Anlagenteile in den Folgejahren schloß sich am 15.03.93 der Baubeginn und am 13.12.93 die Inbetriebnahme des Gleisanschlusses und der dazugehörigen Verladeanlage an.

Die Müllverbrennungsanlage hat ein Einzugsgebiet von rund 1000 qkm bzw. 345.000 Einwohnern. Es werden 168.000 Tonnen Kehricht angeliefert, wobei davon gut 72.000 Tonnen per Bahn eintreffen. Die vier Verladestellen liegen 11, 21, 35 und 53 Kilometer entfernt. Ferner werden per Bahn rund 41.000 Tonnen Schacke abgefahren. Die Transportdistanz beträgt hier 31 Kilometer.

Für das neue Anschlußgleis wurde im Jahre 1994 eine fabrikneue Schöma-Lok beschafft. Bevor diese angeliefert wurde, mußte man sich im Jahre 1993 mit einer von Schöma als Ersatz gestellten Jung-Lok begnügen. Von der Moyse-Lok haben wir anläßlich unseres Besuches gar nichts mitbekommen!

Kehrichtbeseitigungs AG
CH-4528 Zuchwil SO

Spur : 1435 mm
Datum: 29.09.95

#	Nr.	Herstellerdaten	Bauart	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
	1	Jung 11509/19	Bdh		.0	.0	.0	a)
(#)		Moyse 1212/1971	Bde	BN30E 210B	210.0	30.0	34.0	b)
#		Schöma 5362/1994	Bdh	CFL 200 DCLR	290.0	32.0	35.0	c) orange

a) = Hoesch-Hohenlimburg AG, Hagen-Hohenlimburg (1)/ 1991 an Schöma, Diepholz (1)(Leihlok, u.a. Transmanche Link/England (73) und 1993/94 Kebag, Zuchwil)/ 11/97 an Betonwerk Neu-Ulm GmbH & Co. KG, Neu-Ulm
b) = Georg Fischer, Schaffhausen/ 1994 an Kebag, Zuchwil
c) = neu an KEHRRICHTBESEITIGUNGS AG, EMMENSPITZ, ZUCHWIL (Abn. 06.04.94)

Der Anschluß wird 5 Mal pro Tag durch die SBB bedient, wobei bis zu 24 Bahnwagen mit 53 Containern an die Kebab-Lok übergeben werden. Tagesumschlagmengen liegen für Müll bei 300 Tonnen, für Schlacke bei 160 Tonnen.

Zuckerfabrik Frauenfeld
CH-8500 Frauenfeld TG

01.09.94/ Die beiden Lokomotiven der Zuckerfabrik haben wohl in der Rübensaison mehr zu tun (hier werden Rüben noch per Bahn angeliefert!) als jetzt, wo nur ab und an einmal ein Wagen mit Zuckerpaletten verschoben werden muß. Am Stichtag präsentierte sich nur die ältere Lok im Freien, die farbenfrohe jüngere Schwester weilte zu kleineren Reparaturen im Lokschuppen. Beide Maschinen wurden neu hierher geliefert.

Zuckerfabrik Frauenfeld CH-8500 Frauenfeld TG						Spur : Datum:		1435 mm 01.09.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
# #		Gmdr 5253/1961 Gmdr 5678/1989	Bdh Bdh	DHS 20 B	190.0 272.0	22.0 36.0	20.0 30.0	rot a) bunt
a) = Name "Sugar Lady"								

Meyerhans & Cie. AG
CH-8570 Weinfelden TG

01.09.94/ Das Kraftfutterwerk ist schon weithin durch sein Silo (Fors) erkennbar. Es wird eine Jung-Lok vorgehalten, die sich bei Bedarf von der pferdeschwänzigen Lokführerin bedienen läßt. Die Lok wurde nach Angaben eines Angestellten vor rund 3 Jahren von Sais, Horn, beschafft.

Meyerhans & Cie. AG CH-8570 Weinfelden TG						Spur : Datum:		1435 mm 01.09.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Jung 13435/1962	Bdh	RK 11 B	125.0	20.8	18.0	a) grün
a) = .../ 1983 an Sais Oel und Fettwerke, Horn/ 1990 an Meyerhans, Weinfelden ("Forsli")								

Lista AG
CH-8586 Erlen TG

01.09.94 (BE 4/88 -230-)/ Bei strömendem Regen ließ sich die Jung-Lok der Fabrik für Büroeinrichtungen auch von außerhalb auf die Schnelle fotografieren.

Lista AG CH-8586 Erlen TG						Spur : Datum:		1435 mm 01.09.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#	60/3	Jung 12749/1957	Bdh	RK 1x B	120.0	24.0		a) weiß
a) = Bundesmonopolverwaltung für Branntwein, Berlin-Reinickendorf (2)/ 1985 an Lista, Erlen/Schweiz								

Sais Oel und Fettwerke
CH-9326 Horn TG

01.09.94/ Auf dem Gleisanschluß an der Rückseite des Werkes wird seit einigen Jahren eine Schöma-Lok eingesetzt, mit der das Personal sehr zufrieden ist. Für Fotozwecke machte das Maschinchen eine Extrarunde auf der werksinternen Drehscheibe.

Sais Oel und Fettwerke CH-9326 Horn TG						Spur : Datum:		1435 mm 01.09.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#	18229	Jung 13435/1962 Schöma 5106/1990	Bdh Bdh	RK 11 B CFL 150 DCLR	125.0 167.0	20.8 25.0	18.0	a) b) orange
a) = .../ 1983 an Sais Oel und Fettwerke, Horn/ 1990 an Meyerhans & Cie. AG, Weinfelden ("Forsli") 94vh b) = neu an SAIS Oel und Fettwerke, HORN/SCHWEIZ								

Alusuisse SA
CH-3945 Gampel VS (Steg)

06.09.94/ Gerade stand die Lok an der Werksausfahrt neben dem Wiegehäuschen und konnte nach kurzer Absprache mit dem Lokpersonal dort auch geeignet fotografiert werden. Im Werk selbst herrscht Fotografierverbot.

Alusuisse SA CH-3945 Gampel VS (Steg)						Spur : Datum:		1435 mm 06.09.94
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Hen 31557/1973	Bdh	DHG 300 B	305.0	40.0	39.0	a) orange
a) = Lech-Stahlwerke, Meitingen (1)/ 1990 an Alusuisse, Gampel/Schweiz ("Benken")								

(Mindestens) eine ähnliche Lok versuchten wir auf gleiche Weise einige Kilometer weiter in Chippis zu finden, haben sie auch gesehen, konnten jedoch keine Fotos machen, da uns die Fahrstrecke der Lok und die Lokalitäten unbekannt waren.

GESUCHT werden Beschreibung, Bedienungsanleitung, Ersatzteilliste etc. zur LKM Ns2f (auch als Kopie).
Jaques Daffis, 42, av. des Etats-Unis, F-31200 Toulouse

Sais Oel und Fettwerke, CH-Horn: Auf dem Präsentierteller, der werkseigenen Drehscheibe, zeigt sich hier Schöma 5106/1990 (01.09.94).

Rhätische Bahn, CH-Untervaz: Sieht fast aus wie eine Normalspurlok - Gmf 4/4 243 (Gmdr 5697/1991) fährt aber auf 1000 mm-Gleisen, hier aufgenommen in Untervaz in direkter Nachbarschaft zum Zementwerk (02.09.94).

Alusuisse SA
CH-3965 Chippis VS

27./28.09.95/ Schon im letzten Jahr haben wir den Lokomotivbetrieb gesehen, aber die Lok ist uns geschickt entwischt, so auch diesmal - jedenfalls am ersten Tag. Am zweiten Tag haben wir dann eine (vormittags) gut ausgeleuchtete Stelle zwischen dem Hauptwerk und einem Zweigwerk bzw. der SBB-Übergabe gefunden und mußten nicht einmal eine Stunde abwarten, um beide Betriebsloks gut aufnehmen zu können. Im Werk selbst herrscht - wie in Gampel auch - Fotografierverbot.

Alusuisse SA CH-3965 Chippis VS						Spur : 1435 mm Datum: 27./28.09.95		
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#	Geronde	Hen 32479/1981	Cdh	DHG 700 C	680.0	60.0	40.0	orange
#	Rhone	Hen 32475/1982	Bdh	DHG 300 C	315.0		27.0	orange

Die größere Lok GERONDE nimmt offenbar die Aufgaben im Hauptwerk und die Zustellung zur SBB wahr, die kleinere Lok RHONE ist im Zweigwerk beschäftigt, verläßt dieses aber auch desöfteren.

Lokservice Burkhardt
CH-8340 Hinwil ZH

31.08.94/ Wer sich gern Lokomotiven anschauen möchte, ist mit der Ortsangabe Rüti (nur einige Kilometer von Hinwil entfernt) schlecht beraten: Hier wohnt nur der Firmeninhaber. Die Werkstatt mietet der Inhaber jeden Sommer von der Gleisbaufirma Müller in Hinwil an. Die Müller'schen Gleisbaumaschinen sind den Sommer über im Einsatz, so steht die Werkstatt leer und wird daher vermietet. Im Winter rücken die Gleisbaumaschinen wieder ein, und Burkhardt muß das Feld räumen. Die Loks stehen dann zumeist in der nähereren oder weiteren Umgebung im Freien.

Lokservice Burghardt CH-8340 Hinwil ZH						Spur : 785 mm Datum: 31.08.94		
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
O	10	Deutz 57850/1965	Bdh	KG 230 BS	230.0	22.0	17.5	a) rot
O	11	Deutz 58110/1966	Bdh	KG 230 BS	230.0	22.0	17.5	a) rot
O	12	Deutz 58111/1966	Bdh	KG 230 BS	230.0	22.0	17.5	a) rot

O) = nicht aufgearbeitet, noch mit Aufschriften des Vorbesitzers

a) = neu an KLÖCKNER HÜTTE AG, WERK HASPE, HAGEN-HASPE (900 MM)(3, 4 und 5)/ 1971/72 an Stahlwerke Röchling, Völklingen (785 mm)(10, 11 und 12) 79vh/ Lokservice Burkhardt, Hinwil/Schweiz 90vh/ 1994 verschrottet

Das 1000 mm-Gleis im Werkstattbereich erklärt sich dadurch, daß Müller auch 1000 mm-Gleisbaumaschinen besitzt (z.B. für RhB) und diese nach allfälligen Reparaturen auch einmal kurz probefahren muß.

Die 785 mm-Lokomotiven wurden kurz nach dem Stichtag noch im Jahr 1994 verschrottet. Am Stichtag war die große Halle locker mit den folgenden Lokomotiven belegt:

Lokservice Burghardt, CH-8340 Hinwil ZH — Spur: 1435 mm, Datum: 31.08.94

#	Nr.	Herstellerdaten	Bauart	Typ	Herkunft/Bemerkungen
O		Schöma 2292/1960	Bdh	CFL 150 DBR	ex Florin Ölmühle, Muttenz
A		KrMa 18701/1960	Bdh	(ML 225)	ex Thyssen Draht, Hamm (2)
O	443	KrMa 19399/1969	Bdm	(ML 500)	ex Lonza, Waldshut (443)
O	1	Hen 30303/1957	Cdh		Cardinal, Rheinfelden (HU)
A		Deutz 56810/1957	Bdm	A4L 514 R	ex Thyssen Draht, Asslar a)
A		Deutz 57562/1963	Cdh	MG 530 C	ex Dt. BP, Ingolstadt (1) b)
O		Krupp 3781/1961	Cdh		ex Krupp Stahlbau, Essen
O		O&K 26583/1966	Bdh	MB 5 N ex	ex Dynamit Nobel, Rheinfelden
A		Deutz 56488/1957	Bdm	A4L 514 R	ex Mannesmann, Langenf.-Hardt
O	444	Gmdr 5369/1965	Bdh	V12-16	ex Lonza, Waldshut (444)
A		Aebi 1817/1974	Bdh	70 DA 4H	
O	1	Stadler /19..	Bd.		ex Pestalozzi ("Chrampfi")
A	04	Hen 30541/19..	BBdh		ex DB (211 192), LSB-Leihlok
A		Hen /19..	Bdh	(DHG 240)	evtl. Hen 31091, ex Bragtank
A		Diema 2620/1963	Bdh	DVL 120	ex Lübecker Hafengesellschaft

O) = nicht aufgearbeitet, noch mit Aufschriften des Vorbesitzers
A) = aufgearbeitet, Vorbesitzer an der Lok nicht erkennbar

a) = Lok trägt Fabrikschild 55126 am Vorbau
b) = 11/94 an Bilfinger & Berger, für Nigeria (B4434)

SIG Holzwerk
CH-8197 Rafz ZH

01.09.94/ Direkt gegenüber vom SBB-Bahnhof wird noch eine kleine Schöma-Lok eingesetzt, auch wenn nicht alle Firmenangehörigen davon Kenntnis haben.

SIG Holzwerk, CH-8197 Rafz ZH — Spur: 1435 mm, Datum: 01.09.94

#	Nr.	Herstellerdaten	Bauart	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Schöma 2682/1964	Bdh	CFL 30 DCR	22.0	7.5	15.0	a) grün

a) = neu an SCHWEIZERISCHE INDUSTRIE-GES., NEUHAUSEN AM RHEINFALL, Rafz 88vh

Dietiker Metallhandel AG
CH-8105 Regensdorf ZH

29.09.95/ Unklar bleibt weiterhin die Identität der inzwischen neben der Fabrikhalle frei zugänglich betriebsunfähig abgestellten Lok 1, einer zweiachsigen, roten Diesellok mit Endführerstand. Den Betrieb versah statt dessen ein noch recht neu aussehender roter Unimog 1200 mit Zweiwegeausrüstung von Zagro, Baujahr 1992.

Dietiker Metallhandel AG, CH-8105 Regensdorf ZH — Spur: 1435 mm, Datum: 29.09.95

#	Nr.	Herstellerdaten	Bauart	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#	1	Jung ? /19..	Bd.					a) rot
#		M.-Benz/Zagro /1992	Bdm	Unimog 1200				rot

a) = (evtl. Jung 8812/1939)/ G. Thommen, Kaiseraugst/ 1986 an Dietiker Metallhandel, Regensdorf

Hefti AG
CH-8048 Zürich (Altstetten)

29.09.95/ Die kleine Diema-Lok konnte in dem engen Anschlußgleis an der Hohlstraße gesichtet werden, wurde wegen ungünstigen Standortes aber nicht fotografiert. Die auf der anderen Straßenseite angelegte Drehscheibe könnte interessante Betriebssituationen verursachen.

Hefti AG, CH-8048 Zürich (Altstetten) — Spur: 1435 mm, Datum: 29.09.95

#	Nr.	Herstellerdaten	Bauart	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Diema 3228/1972	Bdh	DVL 15/2	17.0	4.0	6.0	a)

a) = neu an HEFTI AG, Zürich-Altstätten/SCHWEIZ

Stadtmühle CMZ
CH-8005 Zürich (Industriequartier)

29.09.95/ Hier steht - ganztägig frei zugänglich, jedoch immer im Schatten - eine kleine Lok von Schöma, die eigenartigerweise ein Schild mit der Aufschrift "vermietet an SBB" trägt. Früher gehörte das Gelände der Coop-Mühle. In unmittelbarer Nähe steht eine alte Ellok als Denkmal.

Stadtmühle CMZ CH-8005 Zürich (Industriequartier)						Spur : Datum:		1435 mm 29.09.95
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Schöma 4529/1982	Bdh	CFL 60 DZR	93.0	14.0	18.3	a), blau
a) = neu an COOP-MÜHLE, ZÜRICH-Industriequartier/SCHWEIZ/ Stadtmühle CMZ, Zürich-Industriequartier (lt. Schild vermietet an SBB)								

Sersa AG
CH-8153 Rümlang ZH

29.09.95/ Die Gleisbauunternehmung betreibt hier eine Werkstatt, wo Lokomotiven aufgearbeitet und repariert werden. Auch einige Loks konnten hier gesichtet werden:

HANS Krupp (ohne Schild), Bdh, 34 t, Unt. 21.03.86, weiß
KARIN Hen (nur Vorbau gefunden - möglicherweise gehörig zu Em 837 951-3)
Em 837-950-5 Krupp, Cdh
Em 837 951-3 Hen, in der Malerei, Schild: Metrag, Uznach, Techn. Betr. Rümlang
FANNY MaK (800112), auseinandergebaut, in der Werkstatt
24 (vmtl. ex DB 211 118, ex TML, Dover), auseinandergebaut, Werkstatt

Auf einem weiteren Gleis etwas abseits standen noch weitere Loks:

- Hen (31111), DHG500, Cdh, blau, nicht aufgearbeitet, ex Gruppenkraftwerk Herne, Lok 2
TRUDY MaK (800113)
- Hen, DH500, ohne Aufbauten, "Auf Bundesbahn zugelassen"
Em 3/3 Lok 18 Jung 13288/1961, Cdh, 30/60 km/h, DG 45 t, BG 40/29 t, Unt. 22.02.95, weiß, Schild: Mainische Feldbahnen, Schwerte

Unklar bleibt der Zusammenhang mit der Firma Metrag. In einem zum Büro umgestalteten Eisenbahnwagen arbeitete ein sehr auskunftsfreudiger Mitarbeiter der Sersa (und das am späten Freitagnachmittag!), der eine Reihe auswärtiger Einsatzpunkte von Sersa-Loks nannte, den wir gern noch mehr gefragt hätten, der dann aber doch Feierabend machte.

Ein Teil der auswärts eingesetzten Maschinen konnte noch besucht werden:

29.09.95/ Im Gbf. Zürich-Industriequartier stand im Bereich des SBB Güterbahnhofes die Lok GUSTI (Hen 29705/1958, Bdh, 32 t, weiß). Unweit davon, jedoch unerreichbar im Gleisvorfeld fand sich eine zweiachsige, kleine, braune Henschel-DHG-Type mit dem Hinweis auf ihren Besitzer Carlo Vanoli.

30.09.95/ Schräg gegenüber von Bf. Stein-Säckingen befindet sich ein (zum Besuchszeitpunkt) leerer Lokschuppen, davor stand Am 847 951-1 GRETLI 2 (ex DB V100, DG 61 t, BG 65/57 t).

30.09.95/ Für Gleisbauarbeiten im Nahbereich des Bf. Mumpf wird eine geliehene Lok vorgehalten, die bei Betriebsruhe im Bahnhof Mumpf steht. Es ist die Lok 1 "Monica" (Hen 30511, DH500, DG 60 t, grün, Gleisgenossenschaft Ristet-Bergermoos, Birmensdorf). Die Lok trug an einer Seite ein übergeklebtes Sersa-Schild, auf dem einmal der Name JONAS prangte. Offenbar ist diese Lok von Sersa angemietet worden.

Anbetracht all dessen und der Tatsache, daß die aktuelle Ausgabe von Sébastien Jarne "Locomotives Industrielles de Suisse", Oktober 1994, auch nicht immer weiterhilft, stellen sich die Fragen nach weiteren Einzelheiten zu folgenden Lokomotivnamen: GUSTI, KARIN, HANS und JONAS - und vielleicht gibt's ja noch weitere?

Und zum guten Schluß:

Schmalspurbahnen in der Schweiz (IV)

Jetzt kommt's doch noch! So ganz sind wir an den schmalspurigen Privatbahnen des Landes doch nicht vorbeigekommen. Kurz aufgelistet, was interessant erschien:

02.09.94/25.09.95/ Die Rhätische Bahn hat wohl im Zusammenhang mit den Baumaßnahmen am Vereina-Tunnel im Jahre 1991 zwei größere Gmeinder-Loks beschafft. Eine davon (Gmdr 5696) war im September 1994 beim Kiesumschlag wenige hundert Meter von Zementwerk Untervaz (s.o.) anzutreffen. Es wurde ein Zug mit Flachwagen entladen. Diese Flachwagen tragen Niederbord-Lkw-Aufsätze, die mit einem Spezialfahrzeug auf bereitstehende Lkw umgesetzt werden. Die zweite Lok (Gmdr 5697) gleicher Bauart fanden wir erst im September 1995 rangierenderweise in Klosters, die auch die Strecke durch den Zugwald-Tunnel nach Selfranga bedient hat. Dort lag bereits das 1000 mm-Gleis.

26.09.95/ Die Furka-Oberalp-Bahn hält eine ehemalige DB-Lok (Ruhr 3575) für Rangierarbeiten im Bahnhof Andermatt vor.

Diesellokomotiven deutscher Hersteller auf schmalspurigen Privatbahnen in der Schweiz				Spur : Datum:	1000 mm 1994/1995
Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Bemerkungen	
Tm2/2 501	O&K 25691/1957	Bd.	MV 8 2/2	Appenzellerbahn 94vh	a)
Tm2/2 73	Schöma 3320/1972	Bdh	CFL 200 DCL	Brig-Visp-Zermatt 94vh	b)
Tm2/2 74	Ruhr 3574/1958	Bdh	D 240 VK/V	Brig-Visp-Zermatt	c)
Tm 4971	Schöma 2330/1961	Bdh	CFL 200 V	Furka-Oberalp	d)
Tm 4972	Schöma 2331/1961	Bdh	CFL 200 V	Furka-Oberalp	e)
Tm 4973	Ruhr 3575/1958	Bdh	D 240 VK/V	Furka-Oberalp 95vh	f)
Tm 4981	Deutz 56600/1958	Bdh	A8L 614 F	Furka-Oberalp	g)
Tm2/2 15	Schöma 3315/1971	Bdh	CFL 200 DCL	Gruyère-Fribourg-Morat 94vh	h)
Tm1	Diema 2928/1966	Bd.	DVL 15/1	Lausanne-Echallens-Bercher	i)
Tm2/2 2	Deutz 55486/1953	Bdh	A6M 517 R	Montreaux-Oberland-Bernois	j)
Tm2/2 3	Deutz 55736/1954	Bdh	A6M 517 R	Montreaux-Oberland Bernois	k)
	O&K 25845/1958	Bdm	MV 4 A	Nyon-St. Cergue-Morez	l)
Tm2/2 93	Schöma 3311/1971	Bdh	CFL 200 DCL	Rhätische Bahn	m)
Tm3 991	Gmdr 5036/1957	Bdh		SBB, Brünigbahn	n)
Gmf4/4 242	Gmdr 5696/1991	BBdh	D 75 BB	Rhätische Bahn 94vh	neu
Gmf4/4 243	Gmdr 5697/1991	BBdh	D 75 BB	Rhätische Bahn 95vh	neu

Diesellokomotiven deutscher Hersteller auf schmalspurigen Privatbahnen in der Schweiz	Spur : 1000 mm Datum: 1994/1995

a) = neu an WANDSBEKER INDUSTRIEBAHN, HAMBURG-WANDSBEK (3)/ 1966 an Steinhuder Meerbahn (103)/ Appenzellerbahn
b) = neu an ARGE TAUERN-SCHEITELTUNNEL (PORR), WIEN/ÖSTERREICH (D11)(900 mm)/ Arlbergtunnel (DL3)/ 1980 an Brig-Visp-Zermatt (1000 mm)
c) = neu an KERKERBACHBAHN AG (18)/ 1975 an DB (333901/ + 27.05.79 Limburg)/ 1980 an Fernleitungsbetr. GmbH, Pfungstadt, ab 1982 Rösrath (333 901)/ 09/89 über Vebeg an Ludger Guttwein 90vh/ 1991 an Brig-Visp-Zermatt
d) = neu an ALSENSCHE PORTLAND-CEMENTFABRIKEN KG, LÄGERDORF (11)(869 mm)/ 1976 über Schöma und Victor Asper, Küssnacht/Schweiz, an Furka-Oberalp-Bahn (1000 mm) 86vh
e) = neu an ALSENSCHE PORTLAND-CEMENTFABRIKEN KG, LÄGERDORF (12)(869 mm)/ 1976 über Schöma und Victor Asper, Küssnacht/Schweiz, an Furka-Oberalp-Bahn (1000 mm) 86vh
f) = neu an KERKERBACHBAHN AG (19)/ 1975 an DB (333902/ + 29.10.81 Limburg)/ Furka-Oberalp-Bahn (1000 mm)
g) = neu an HALBERGER HÜTTE GMBH, BREBACH/SAAR (8, sp. 21)/ 06/81 an Furka-Oberalp 82vh
h) = neu an ARGE TAUERN-SCHEITELTUNNEL (PORR), WIEN/ÖSTERREICH (D6)(900 mm)/ Arlbergtunnel/ 1981 an Gruyere-Fribourg-Morat (1000 mm)
i) = neu an CHR. KREUTZER, BAUMASCHINEN, DÜSSELDORF, FÜR DEUKA DEUTSCHE KRAFTFUTTERWERKE GMBH, DÜSSELDORF/ 1980 an Diema (Umbau 1000 mm)/ 07/84 an Lausanne-Echallens-Bercher 86vh
j) = neu an HERFORDER KLEINBAHNEN GMBH, HERFORD (14)/ 1966 an Sylter Inselbahn (14)/ 1970/71 an Juister Inselbahn (Heinrich II)/ 1983 an MOB/Schweiz 94vh
k) = neu an EUSKIRCHENER KREISBAHNEN, EUSKIRCHEN (21)/ 1966 AN VERKEHRSBETRIEBE GRAFSCHAFT HOYA (1973 umgespurt auf 1435 mm)(V121)/ 1984 über Newag (umgespurt auf 1000 mm) an MOB/Schweiz 94vh
l) = neu an O&K, AMSTERDAM/NIEDERLANDE/ van Ommeren Matex, Rotterdam-Botlek/ 1974 an Glunz Beropan, Berlin-Marienfelde 86vh/ 12/87 an WBB, Hattingen/ 198x an Burkhardt, Rüti/Schweiz 89vh/ Geberit, Rapperswil/ 1996 an Nyon-St. Cergue-Morez-Bahn (1000 mm)
m) = neu an ARGE TAUERN-SCHEITELTUNNEL (PORR), WIEN/ÖSTERREICH (D2)(900 mm)/ 1981 AN RHÄTISCHE BAHN (1000 mm)
n) = neu an Südwestdt. Eisenbahnen AG (V22 01)/ 09/81 an SBB, Brünigbahn (... natürlich ist die Brünigbahn ***keine*** Privatbahn!)

05./06.09.94/ Im Bahnhofsbereich von Visp gab's eine ehemalige Stollenlokomotive (Schöma 3320) zu sehen, die jetzt der Brig-Visp-Zermatt-Bahn gehört und die hier anfallenden Rangierarbeiten versieht.

07.09.94/ Und noch eine solche Lok (Schöma 3315) tut Dienst in modernen Hauptwerkstatt der Gruyère-Fribourg-Morat-Bahn. Die Hauptwerkstatt liegt etwas außerhalb der Stadt. Außerdem weilte hier auch eine deutsche Normalspurlok dieser Privatbahn (Tm 837 084 Krupp 4395/1963, Cdh).

01.09.94/ Mehr durch Zufall entdeckten wir bei Verschubarbeiten im Bahnhof Appenzell der Appenzellerbahn eine kleine "Bekannte" (O&K 25691) auf 1000 mm-Spur.

Auch hier gibt es natürlich keinen Anspruch auf Vollständigkeit - eine vervollständigte Lokliste für eine der nächsten Ausgaben wäre sicher nicht uninteressant ...)

Furka-Oberalp-Bahn, CH-Andermatt (oben): Deutschen Privatbahn- wie Bundesbahn-Kennern ist sie wohlbekannt, die Lok 4973 (Ruhr 3575/1958) - es ist die ehemalige Lok 19 der Kerkerbachbahn bzw. 333 902 der DB (26.09.95). **Gruyère-Fribourg-Morat-Bahn, CH-Bulle (unten):** Hier erinnern sich nur Hardcore-Industriebahner - Walgaustollen und Arlbergtunnel - genau aus diesem Fundus stammt die Lok 15 (Schöma 3315/1971). Es sind in der Schweiz und in Italien noch weitere Schwesterloks erhalten geblieben (07.09.94).

KURZMELDUNGEN

Norddeutsche Affinerie AG
20539 Hamburg (Veddel)

31.10.97 (BE 1/97 -138-)/ Im August 1997 war Schöma 3207 in Diepholz, um für die Norddeutsche Affinerie, Hamburg, instandgesetzt zu werden! Ergänzend war hierzu von der Norddeutschen Affinerie zu erfahren, daß der Restbetrieb auf Schmalspur doch nicht aufgegeben worden ist und noch unverändert mit 3 Lokomotiven läuft. Die instandgesetzte Lok hat z.T. auch neue Aufbauten bekommen. Eine Stillegung ist z.Zt. vom Tisch, "das kann nächstes Jahr aber schon ganz anders aussehen" (uv).

Feldbahn Floggensee, Carsten Möller
23843 Neritz

29.01.98/ Im Neritzer Ortsteil Floggensee gibt es eine kleine Feldbahn mit einer Streckenlänge von z.Zt. etwa 300 Metern. Von den vier vorhandenen Loks ist nur die alte Diema-Maschine nicht betriebsfähig. Sie ist zerlegt worden und befindet sich in Aufarbeitung. Die Jung-Lok fährt nach Motorreparatur seit Juni 1995 wieder. Für die kaum einsatzfähige Ns1a kam Ende Oktober 1996 eine Ns1b nach Floggensee.

Feldbahn Floggensee, Carsten Möller 23843 Neritz						Spur : Datum:		600 mm 29.01.98
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#	1	Jung 5726/1934	Bdm	EL 110	12.0	4.0		a)
#	2	Diema c1938	Bdm	DS 12	11.0	c2.5		b)
		LKM 247515/1957	Bdm	NS 1 A	17.0	c3.0		c)
#	3	LKM 47050/1953	Bdm	NS 1 B		2.8		d)
#		CKD 5000246/1963	Bdm	BN 15 R	15.0	3.1	12.0	e)

a) = neu an HAYSER & EGGERS, HAMBURG/ Hans ERICH Steinwärder GmbH, Bauunt., Ahrensburg/ 04/88 (leihweise) 03/95 (endgültig) an Feldbahn Floggensee
b) = Dyckerhoff & Widmann, Hamburg/ 1980 an Michael Daume, Hüll/Hamburg/ 05/89 an Hans-Jürgen Weber, Aumühle/ 01/92 an Feldbahn Floggensee
c) = Drewes & Suderow GmbH, Sägewerk Malchow/ 03/93 an Feldbahn Floggensee/ 11/96 an "Eisenbahnfreund" in Treuchtlingen
d) = .../ "Eisenbahnfreund" in Treuchtlingen/ 10/96 an Feldbahn Floggensee
e) = VEB Ziegel- und Klinkerwerke Malliß, Werk Hagenow/ 03/92 an Ulrich Klieboldt (Standort Feldbahn Floggensee)

Feldbahn Floggensee, Neritz: Jetzt läuft sie wieder, die Jung-Lok (5726/1934) aus Ahrensburg - hier aufgenommen zusammen mit einigen Loren (Juni 1994, Carsten Möller).

Torf- und Siedlungsgenossenschaft, Wiesmoor: Früher war der Lokpark zweifellos interessanter - so gab es noch eine damals leider nicht identifizierbare Hatlapa-Lok, deren Verbleib überdies im Dunkeln liegt (07.09.82).

Torf- und Siedlungsgenossenschaft e.G. (TSG)
26639 Wiesmoor

Spur : 600 mm
Datum: 11.08.96

#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
		Schöma 216/1936	Bdm		10.0			LV, a)
		Schöma 261/1936	Bdm		24.0	3.6		b)
		Schöma 835/1944	Bdm	GAS GF2M115	25.0			LV, c)
#		Schöma 847/1945	Bdm	GAS GF2M115	25.0	3.75		d), abg.
		Schöma 990/1948	Bdm		11.0	2.25		e)
		Hatlapa /19..	Bdm					f)
		Diema 1405/1951	Bdm	DS 12	14.0			g)
		Schöma 1344/1952	Bdm	CDL 12	14.0	2.8	12.0	h)
#		Diema 1627/1953	Bdm	DS 16	20.0	2.8		i)
#		Diema 1691/1954	Bdm	DS 22	28.0			j)
		Diema 1787/1955	Bdm	DS 12	14.0			k)
#		Diema 2009/1957	Bdm	DS 28	28.0	3.5		j)
#		Diema 2177/1958	Bdm	DS 14	15.0	2.8		l)
#		Schöma 2553/1961	Bdh	CHL 30	30.0	4.0	12.5	m)
		Diema 2408/1961	Bdm	DL 8	11.0	2.0		n)
#		Diema 2748/1964	Bdm	DS 14	16.0	2.8	12.0	o)

a) = neu an LANGE, ALTJÜHRDEN BEI VAREL/ FRERICHS & KÜCK, ALTJÜHRDEN 39vh 41vh/ MUNITIONS-ZERLEGEBETRIEB, WILHELMSHAVEN/ TSG, WIESMOOR
b) = neu an GUSTAV BERTRAM, BREMEN, FÜR WEHRMANN, SUDWEYE/ TSG, Wiesmoor 82vh 83vh/ Eisenbahnfreunde Lengerich/ 06/87 an Spielplatz Füchtorf
c) = neu an DT. TORFGES. MBH, BERLIN, FÜR TORFWERK WIESMOOR (= TSG ??)
d) = neu an DT. TORFGES. MBH, BERLIN, FÜR FESTKRAFTSTOFF BÖRGERMOOR, PAPENPAPENBURG/ SPLITTINGTORF GMBH, DÖRPEN/EMS/ WESSELS, BREMEN 54vh (1954 Umbau, 28 PS)/ Zgl. Wehrmann, Sudweyhe 73vh/ TSG, Wiesmoor 82vh
e) = neu an TSG, Wiesmoor/ Torfw. Zubrägel, Vechta 90vh 94vh 96vh
f) = TSG, Wiesmoor 82vh (Motor Deutz F2L712 Nr. 3211071/72, 15 PS)/ Verbleib?
g) = neu an TSG, Wiesmoor/ 10/87 an Münsterländ. Feldbahnmuseum, Rheine (6) 89vh
h) = neu an TSG, Wiesmoor 75vh/ Verbleib?
i) = SCHAUMBURGER STEINBR., W. SCHMIDT, STEINBERGEN/ Dinklage & Co., Oldenburg/ 08/67 an Diema/ 09/67 an Torfw. Herzlake, Gebr. Minke/ 1969 an Diema/ 04/69 an Dampfzgl. Rissel, Engelken & Müller/ TSG, Wiesmoor 82vh
j) = neu an IVB NV, ZWOLLE/NIEDERLANDE (700 mm)/ 12/84 an Diema/ 09/86 an TSG, Wiesmoor
k) = neu an TSG, Wiesmoor 82vh/ 12/88 an Münsterländ. Feldbahnmuseum, Rheine/ 03/89 an Torfw. Gebr. Brill, Georgsdorf (11) 89vh 91vh
l) = neu an TSG, Wiesmoor
m) = neu an W. ARNAUTS, ANTWERPEN/BELGIEN/ Eilers, Hamburg 93vh/ TSG, Wiesmoor 96vh
n) = neu an ZIEGELEI PAULSEN, WÖHRDEN ÜBER HEIDE/ 03/80 an Diema (Umbau 18 PS)/ 05/80 an TSG, Wiesmoor 89vh/ Verbleib?
o) = neu an H. SCHLANGE, SOLTAU/ Ziegelw. Koch, Steinbeck/ Klinkerziegelei Neuschoo, Olga Müller 75vh/ TSG, Wiesmoor 87vh

Café Rutteler Mühle
26345 Bockhorn (Rutteler Mühle)

14.09.97 (BE 1/96 -18)/ Zu der O&K-Lok hat sich inzwischen eine Gmdr-Lok hinzugesellt (3577/1942, 12 PS, Herkunft?). Außerdem ist der Fuhrpark um 2-3 Loren erweitert worden und tummelt sich jetzt auf etwa 100 m verlegtem Gleis (jr).

Torf- und Siedlungsgenossenschaft e.G.
26639 Wiesmoor

11.08.96 (BE 2/90 -211-)/ Ein Blick auf die außerhalb der Betriebszeit in einer offenen Überdachung abgestellten Loks war auch am Sonntagmittag möglich. Im Vergleich zum letzten Besuch ist die früher vorhandene Diema-DL8 (2408) gegen die Schöma 2553 ausgetauscht worden. Ansonsten sind betrieblich keine wesentlichen Änderungen aufgefallen. Die nachfolgend aufgelisteten Lokomotiven dürften den Gesamtbestand darstellen:

11.06.97/ Feierabend ist hier gegen 16.00 Uhr. Dann kehrt auch das Personal mit der einen oder anderen Lokomotive zum Werk zurück. Am Stichtag waren allerdings einige Loks im Lokschuppen verblieben und gar nicht erst zum Einsatz gekommen.

Unter der Woche kommt es auch vor, daß Lokomotiven im Moor bleiben (dies könnte die beiden beim letzten Besuch vorgefundenen Loks Schöma 2553 und Diema 2748 betroffen haben).

Interessanter Hinweis eines Lokführers: In der benachbarten Baumschule "wurde früher auch alles mit der Lorenbahn hin- und hergefahren".

Klasmann-Deilmann GmbH, Werk 6
26897 Bockhorst

11.08.96/ Das Torfwerk ist nach wie vor stillgelegt (geschah bereits vor einigen Jahren), dessen Zustand bessert sich nicht gerade. Auf dem Werksgelände sind jede Menge Schienenstapel abgelegt. Die Strecke ins Moor liegt noch, sieht aufgrund des bei Klasmann üblichen guten Allgemeinzustandes auch noch ganz passabel aus, wächst aber langsam zu.

Im Moor läuft der Betrieb unverändert, abgefahren wird über die Verladeanlage am Küstenkanal in Höhe km 19.2 der B 401. Eine Gleisverbindung zu anderen Betrieben oder auch zu Deilmann nach Sedelsberg existiert nicht, lediglich eine Kreuzung mit der Bahn des Torfwerkes Weener, die z.Zt. aber nicht durch das Torfwerk Weener genutzt wird.

Klasmann baut hier ausschließlich und in großem Stil Frästorf ab. Es sieht dabei aus wie im Braunkohlentagebau - großflächig abgefräste Flächen, dazwischen die kilometerlangen Torfwälle.

Es liegen auf dieser Anlage etwa 12 km Gleis, die alle sehr solide verlegt sind. Die Lokomotiven stehen sowohl unweit der Verladeanlage wie auch verstreut im Abbaugebiet. Die Auflistung gibt den Gesamtbestand wieder. Alle Loks sind orange lackiert und verfügen über einen überdachten Führerstand (uv).

Klasmann-Deilmann GmbH, Werk 6, Klostermoor 26897 Bockhorst							Spur : Datum:	600 mm 11.08.96
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#	69/7378	Schöma 1401/1952	Bdm	LO 25	25.0	3.75		neu, a)
#	68/6377	Schöma 2037/1957	Bdm	CDL 20	22.0	2.80		b)
#	32/6341	Schöma 2079/1957	Bdm	CDL 20	20.0	3.00	12.0	c)
#	63/3672	Diema 2090/1957	Bdm	DS 22	22.0	3.50		d)
#	41/6350	Schöma 2699/1963	Bdh	CHL 20	22.0	4.00	12.0	e)
#		Schöma 4092/1975	Bdh	CHL 20 G	29.0	3.80	16.0	neu, f)
#	67/6376	Schöma 4166/1976	Bdh	CHL 20 G	29.0	3.00	16.0	neu, g)
#	77/6386	Schöma 4902/1986	Bdh	CHL 20 G	49.0	3.50		neu, h)

a) = neu an KLOSTERMOOR SIEDLUNGS- UND TORFVERWERTUNGS-GES., PAPENBURG, Bockhorst 75vh/ 1984 an Klasmann, Bockhorst 88vh 89vh
b) = neu an COESFELDER KALKSANDSTEINWERK GMBH, DORSTEN-FREUDENBERG/ 07/80 AN KLOSTERMOOR GMBH, BOCKHORST/ 1984 an Klasmann, Bockhorst 87vh
c) = neu an ZIEGELEI ORTE (ALTMANN), QUAKENBRÜCK/ ZIEGELW. G. REINS, JEMGUM 69vh/ Hansa GmbH, Börgermoor (14)/ Klasmann, Börgermoor 86vh, Bockhorst 87vh
d) = neu an IVB NV, ZWOLLE/NIEDERLANDE/ Akker, Wilsum/ 09/82 an Diema (Umbau DFL30, 34 PS, 3 t)/ 10/82 an Klasmann, Bockhorst 87vh
e) = neu an STAATSBAUAMT RÜDESHEIM/RHEIN, BAULEITUNG BAD SCHWALBACH/ Kurverwaltung Bad Schwalbach/ 198x an Schöma/ 09/86 an Klasmann, Bockhorst (CHL20G, 22 PS, 3.5 t) 87vh
f) = neu an KLOSTERMOOR, SIEDLUNGS- UND TORFVERWERTUNGS GMBH, PAPENBURG/ 1984 an Klasmann, Bockhorst (66/6375) 87vh
g) = neu an KLOSTERMOOR, SIEDLUNGS- UND TORFVERWERTUNGS GMBH, PAPENBURG/ 1984 an Klasmann, Bockhorst 87vh
h) = neu an KLASMANN-WERKE GMBH, GEESTE, Bockhorst 87vh

Torfw. Weener GmbH, Am Küstenkanal 26897 Bockhorst

11.08.96/ Wir haben das Abbaugebiet "von hinten" erkundet, nämlich von der Kreuzung mit der Klasmann-Bahn ausgehend. Jenseits dieses Punktes liegen nur noch etwa 100 m Gleis, z.Zt. wird hier nicht abgebaut. Die Strecke des Torfwerkes Weener ist wesentlich schöner als die des Nachbarbetriebes Klasmann-Deilmann. Das Abbaugebiet, das z.Zt. unweit des Werkes neben der Hauptstrecke liegt, ist deutlich kleinflächiger.

Das Werk ist nicht mehr durch Hunde bewacht und (zumindest von hinten) frei zugänglich. Ob die aufgefundenen Loks den Gesamtbestand darstellen, ist nicht ganz klar - möglicherweise ja.

Auf jeden Fall erst kurze Zeit ist eine größere Diema-Lok hier, die ihres Führerhauses beraubt wurde. Selbiges liegt noch, leicht verstaubt, in der Entladehalle. Die Gesamtgleislänge beträgt ca. 5 km (uv).

Torfwerk Weener GmbH 26897 Bockhorst							Spur : Datum:	600 mm 11.08.96
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)		Bemerkung
		Schöma 759/1946	Bdm		10.0	2.5		a)
#		Schöma 1073/1949	Bdm		11.0	2.5		b), blau, offen
		Schöma 1180/1950	Bdm		10.0	2.5		c)
#		Diema 1389/1950	Bdm	DS 12	12.0			d), grün, offen
#		Schöma 1590/1954	Bdm	CDL 10	10.0	2.5		e), grün, offen, abg.
#		Diema 1782/1955	Bdm	DS 30	37.5			f), grün, offen
#		Schöma 1756/1956	Bdm	CDL 20	20.0	3.0		g), grün, offen
#		Schöma 2097/1958	Bdm	CDL 28	28.0	4.5		h), grün, geschlossen
#		Diema 2457/1961	Bdm	DS 20	22.0	3.3		i), grün, geschlossen

a) = neu an TORFVERWERTUNG GEESTMOOR, MINDEN/WESTF./ TORFWERK WEENER, ESTERWEGEN 80vh/ Hans Hatting, Klostermoor/ 1990 an K.H. Schneider und Helmut Walter (Modellbahnclub Holzminden), Stadtoldendorf (T1) 90vh
b) = neu an TORFWERK WEENER GMBH, WEENER/OSTFRIESLAND, Esterwegen 80vh 91vh - heute ohne Schilder
c) = neu an KALKSANDSTEINWERK HOLDORF, HOLDORF/ 11/54 ZURÜCK/ 07/55 AN TORFWERK DRÖGE, LINDERN, Neulehe bei Papenburg/ c1973 an Torfw. Weener, Esterwegen 80vh 91vh/ 01/92 an Echtermeyer Bootsdeck, Wischhafen 94vh
d) = neu an ZIEGELEI EVERT REINS, INH. H. BRINKMANN, LOGA BEI LEER, FÜR JEMGUMKLOSTER/ Torfw. Strenge, Ostrhauderfehn 80vh/ Torfw. Weener, Bockhorst 87vh
e) = neu an LANDWEHR, KIESGRUBE, BARENBURG/ 08/61 AN ZGL. FRIEDR. KNABE, KIRCHKIMMEN ÜBER DELMENHORST/ Torfw. Weener, Bockhorst 80vh
f) = neu an IVB NV, ZWOLLE/NIEDERLANDE (700 MM)/ Torfw. Weener, Bockhorst (600 mm)
g) = neu an JAN ONKEN, KIESGRUBE, VEENHUSEN/OSTFRIESLAND/ 12/76 an Torfw. Weener, Bockhorst 80vh
h) = neu an WESTFÄLISCHE SANDGRÄBEREI GMBH, BOTTROP/ c1974 über WBB, Hattingen, an Eisengießerei Engels, Velbert 86vh/ Torfw. Weener, Bockhorst 89vh
i) = neu an KORF & CO., RECKLINGHAUSEN/ Ziegelw. Küsters, Kleve 85vh/ 06/86 an Diema/ 04/87 an Torfw. Weener, Bockhorst 87vh

Midgard DSAG 26954 Nordenham

xx.07.97 (BE 1/97 -143-)/ Der zu ergänzende Teil der im vorigen BE wiedergegebenen Lokliste ist hier noch einmal wiedergegeben. Zur Erklärung: Die Loks 1 und 2 wurden 1996 verschrottet, wobei einige Teile an die Osnabrücker Dampflokfreunde zur Komplettierung von deren V65 gingen, Motor und Aufbauten der Lok 1 aber der Lok 4 zugute kamen. Diese Lok - mit dem Rahmen der Lok 4, ansonsten aber als Lok 1 bezeichnet, ist jetzt einzige Reserve in Nordenham, wenn die nummernlose Drehgestellok einmal ausfallen sollte (cmk).

Midgard DSAG (Deutsche Seeverkehrs AG) 26954 Nordenham							Spur : Datum:	1435 mm xx.07.97
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung Eins.
	1	MaK 600140/1958	Ddh	600 D	600.0	56.0	59.0	m) 71-96
	2	MaK 800093/1958	Ddh	800 D	800.0	72.0	37.0	n) 77-96
	3	MaK 500018/1955	Ddh	600 D	600.0	52.0	68.0	o) 73-81
#	(4)1	MaK 500024/1955	Ddh	600 D	600.0	52.0	68.0	p) 72-..
#		MaK 1000248/1966	BBdh	1300 BB	1300.0	66.0	79.0	q) 95-..

m) = neu an MEPPEN-HASELÜNNER EISENBAHN (D01)/ 1971 an Midgard, Nordenham/ 1996 verschrottet (Motor an Lok 4)
n) = neu an DORTMUNDER EISENBAHN (D10)/ 11/65 an Bentheimer Eisenbahn (D7)/ 09/68 an Stadtwerke Hamm (7)(leihweise, 06/72 verkauft)/ 07/77 an Midgard, Nordenham/ 1996 verschrottet
o) = neu an BENTHEIMER EISENBAHN (D1)/ 03/73 über Baddaky an an Midgard, Nordenham/ 09/81 an Midgard, Hamburg-Harburg (2) 82vh 84vh/ Verbleib ?
p) = neu an BENTHEIMER EISENBAHN (D2)/ 02/72 über Baddaky an Midgard, Nordenham (mit Motor und Aufbauten der Lok 1)
q) = neu an NORA BERGSLAGS JÄRNVÄG/SCHWEDEN (T26)/ 1978 an Ods Herreds Jernbane (45)/Dänemark/ 1987 an MaK, Moers/ 12/88 an Rhenus AG, Berlin (3)/ 1995 an Midgard, Nordenham

Bremer Waggonbau GmbH
28207 Bremen (Hemelingen)

01./28.02.97/ Bekanntlich ist die Firma Bremer Waggonbau GmbH (bis 1935: Norddt. Waggonbaufabrik; bis 1976: Hansa Waggonbau) im Jahre 1995 in Konkurs gegangen. Die letzte Werklok dieses Unternehmens, eine als Lok 6 beschriftete rot lackierte ex DB-Kleinlok, stand noch lange Zeit auf dem Werksgelände innerhalb der Umzäunung auf einem isolierten Gleis. Im Frühjahr 1997 schlug der Schneidbrenner zu. Heute arbeitet die Firma Amco Metall-Service GmbH auf dem Gelände, erklärte sich aber nicht als Eigentümer dieser Lok (uv/jr).

Bremer Waggonbau GmbH 28207 Bremen (Hemelingen)							Spur : Datum:	1435 mm 28.02.97
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
	1	Deutz 1103/1912	B.m	XIVR	40.0		8.0	a)
	1	BMAG 10102/1932	Bbm					b)
#	6	Hen 22224/1934	Bdh					c)

a) = neu an NORDDT. WAGGONFABR AG, BREMEN (1) 58vh 66vh
b) = neu an DRG/ DB (Kb 4040/ + 20.04.60 Heidelberg)/ Werklok AW Karlsruhe (Kö1)/ c1965 an Hansa Waggonbau, Bremen 79vh/ 1979 verschrottet
c) = (eA SSW 2933) neu an DRG/ DB (Kbe 4094/323 503/ + 25.07.79 Hamm)/ 03/79 an Bremer Waggonbau, Bremen 88vh 95vh 97vh/ 1997 verschrottet

Erwin Meyer GmbH & Co. KG
28207 Bremen (Hemelingen)

01./28.02.97/ Etwas weiter weseraufwärts, am Hemelinger Hafendamm, existiert noch die grüne Kleinlok der Schrottverwertung Erwin Meyer. Die Lok steht meist am Gleistor direkt am Hemelinger Hafendamm hinter der Einzäunung. Dem Gleiszustand nach zu urteilen wird die Maschine kaum bewegt (uv).

Erwin Meyer GmbH & Co. KG 28207 Bremen (Hemelingen)							Spur : Datum:	1435 mm 28.02.97
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
		... .../19..	Bdm	(ex DB-Skl)				81vh
		... .../19..	Bdm	(ex DB-Skl)				81vh
		Wind 306/1936	Bdm					a)
#		Deutz 57010/1959	Bdh	A6M 617 R		17.0	30.0	b)

a) = neu an DRG/ DB (Kö 0223/311 223/ + 26.04.76 KBw Kassel)/ Erwin Meyer, Bremen 81vh/ verschrottet
b) = neu an DB (Köf 6370/323 100/ + 29.12.83 Göttingen 1)/ 07/84 an Erwin Meyer, Bremen

Nordharzer Zucker AG, Werk Baddeckenstedt
38271 Baddeckenstedt

O.A. (BE 1/97 -147-)/ Die Lok 3 (Ruhr 2719/1948, NDL/S2, 40 PS, 13.1 km/h, neu an H. BÜSSING & SOHN, BRAUNSCHWEIG) soll nach Bad Harzburg verkauft worden sein, um anschließend auf einem Spielplatz in Vienenburg (Osterwiecker Straße) aufgestellt zu werden. Ob die Lok dort auch tatsächlich steht, ist nicht bekannt (cmk).

Hüttenwerke Kayser AG
44532 Lünen

O.A. (BE 1/97 -151-)/ Deutz 13773 wurde ca. 1971 verkauft an die Firma Adrian, Halbs, dort 1976 abgestellt und anschließend verschrottet (ac/cmk).

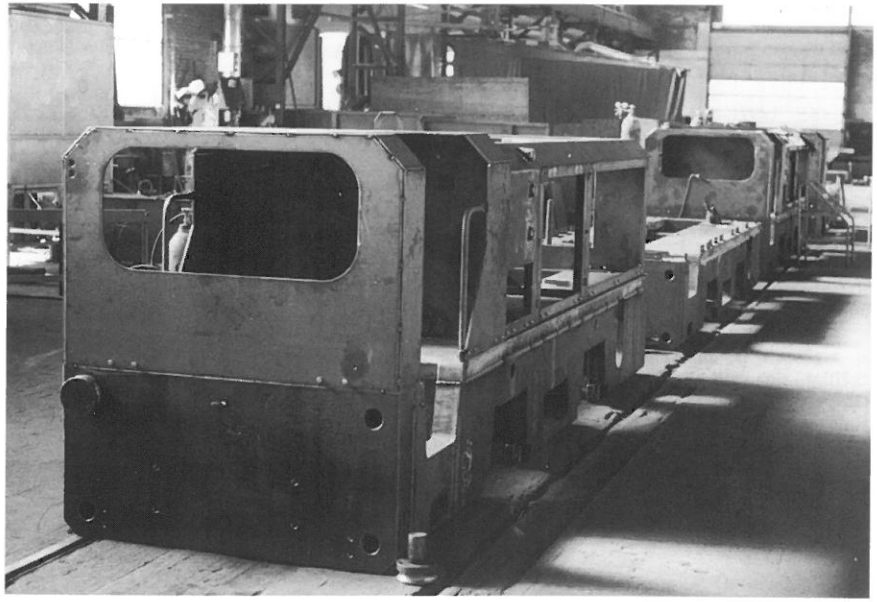
Verschiedene Betriebe
40221 Düsseldorf (Hafen)

O.A. (BE 1/197 -147- ff.)/ Die Typenbezeichnung der Jung-Loks der Stadtwerke (Hafenbahn und Kraftwerk Lausward) lautet RC43C (eine R43C wäre eine Stangenlok). Die Jung-Lok des Kraftwerkes Lausward ist inzwischen (Stand: 02/97) grün lackiert.

Zu ergänzen ist die Firma Hermes, die neben Dreco gelegen ist: Das Unternehmen beschäftigt sich mit Papierrecycling und setzt für den Verschub einen Vollert-Roboter ein. Nähere Angaben zum Fahrzeug sind nicht bekannt. Es soll über die Stadtwerke (Hafenbahn) beschafft worden sein (cmk).

Klasmann-Deilmann, Bockhorst: Lok 69 (Schöma 1401/1952) steht hier in den Weiten des Abbaugebietes - dahinter wird gerade beraten, wo's nun weitergeht ... (11.08.96).

Schöma, Diepholz: Die vier Tunnelloks für Rußland (Schöma 5534-37) waren in ihren groben äußeren Ausmaßen bereits erkennbar (16.10.97).



Schöma Christoph Schöttler GmbH 49356 Diepholz

16.10.97 (BE 1/97 -155-)/ Die Anzahl der zurückgenommenen Gebrauchtloks nimmt nicht nennenswert ab, einige verschwinden, andere kommen hinzu. Nachdem der Neubau in der ersten Jahreshälfte recht gut lief, ist's inzwischen etwas ruhiger geworden. Doch nun zu dem, was am Stichtag zu sehen war.

Folgende Lokomotiven, die bereits in den Ausgaben 2/96 und 1/97 näher beschrieben sind, befanden sich unverändert vor Ort: 4413, 4668, 4762, 4965, 5005, 5018, 5019, 5025 mit RU07 (Erläuterungen siehe BE 1/97, 5024 ist verkauft worden, siehe unten), 5040, 5052, 5081, 5082, 5146, 5150, 5157, 5200, 5203, 5351, 5352, 5303, 5302, 5311 (Aufarbeitung schon vor 12/96 abgebrochen), 5471 und 5472.

Schöma 5046 präsentierte sich als komplett niedermontierter, auf die Seite gelegter Rahmen, der auch schon länger in Diepholz weilen dürfte.

Die Tunnellokomotiven 5302 und 5303 waren fertig aufgearbeitet und sollten beim Bau der Métro in Rennes/Frankreich eingesetzt werden. Die beiden Loks 5471 und 5472, die eigentlich für einen Einsatz in den Philippinen vorgesehen (Hanbo Eng. & Const. Co. Ltd.) und bereits 12/96 fertiggestellt vorhanden waren, sind aufgrund der Zahlungsunfähigkeit des Bestellers nicht ausgeliefert worden. Die letztgenannte Lok sieht jetzt - noch seemäßig verpackt - einer ungewissen Zukunft entgegen, erstgenannte erhielt gerade eine letzte Durchsicht - sie soll nach Italien gehen.

Von der ursprünglich zusammengehörigen Garnitur 5024+RU07+5025 ist das erstgenannte Fahrzeug etwa zur Jahresmitte an die Firma Pacific Tunelling gegangen. Der Rest steht, wie oben schon angedeutet, mit unterschiedlichen Voreigentümeraufschriften noch in Diepholz.

Und was gab's jetzt "Neues" zu sehen?

SCHÖMA Christoph Schöttler GmbH 49356 Diepholz						Spur : div. Datum: 16.10.97		
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#	ACE	Schöma 5146/1990	Bdh	CFL 150 DCL	139.0	21.0		a)
#	A	Schöma 5315/1993	Bdh	CFL 200 DCL	231.0	35.0		b)
#	1	Schöma 5159/1990	Bdh	CFL 180 DCL	185.0	24.0		c)
#	2	Schöma 4415/1980	Bdh	CFL 180 DCL	185.0	20.0	29.5	d)
#	B	Schöma 5316/1993	Bdh	CFL 200 DCL	231.0	35.0		e)
#		Schöma 5446/1995	Bdh	CFL 180 DCL	185.0	25.0		f)
#	11	Schöma 4419/1981	Bdh	CFL 180 DCL	185.0	20.0	29.5	g)
#	12	Schöma 4418/1981	Bdh	CFL 180 DCL	185.0	20.0	29.5	h)
#	2	Schöma 5395/1994	Bdh	CHL 60 G	90.0	12.0		i)
#	1	Schöma 5062/1990	Bdh	CFL 180 DCL	185.0	24.0		j)
#	2	Schöma 5064/1990	Bdh	CFL 180 DCL	185.0	24.0		k)
#	3	Schöma 5134/1990	Bdh	CFL 180 DCL	185.0	24.0		l)
#	ACE	Schöma 5199/1990	Bdh	CFL 150 DCL	139.0	21.0		m)

SCHÖMA Christoph Schöttler GmbH 49356 Diepholz	Spur : div. Datum: 16.10.97

a) = neu an TRANSMANCHE LINK/ENGLAND (RS035 "Terri")/ SCHÖMA (UMBAU CFL180DCL, 102 kW, 25 t) 94vh/ 09/94 AN METRO LISBOA, LISSABON/PORTUGAL/ Schöma
b) = neu an M.T. GROUP IS, STOREBAELT-TUNNEL, KORSÖR/DÄNEMARK (45-39)/ SCHÖMA (UMBAU)/ OLYMPIC METRO, ATHEN/GRIECHENLAND (A)/ Schöma
c) = neu an TRANSMANCHE LINK/ENGLAND (RS042 "Linda")/ SCHÖMA (UMBAU) 94vh/ 11/94 AN COSTAIN TAYLOR WOODROW Civil Engineering Ltd. ("Linda", 1)/ Schöma
d) = neu an GEBHARDT HINTEREGGER, ARGE BESCHLING, ARGE WALGAUSTOLLEN/ ÖSTERREICH/ SCHÖMA/ 09/88 AN TRANSMANCHE LINK/ENGLAND (RS001 "Annie")/ SCHÖMA 94vh/ 11/94 AN COSTAIN TAYLOR WOODROW Civil Engineering Ltd., SOUTHALL ("Annie", 2)/ Schöma
e) = neu an M.T. GROUP IS, STOREBAELT-TUNNEL, KORSÖR/DÄNEMARK (45-40)/ SCHÖMA (UMBAU)/ OLYMPIC METRO, ATHEN/GRIECHENLAND (B)/ Schöma
f) = neu an COSTAIN TAYLOR WOODROW/ENGLAND, FÜR HEATHROW EXPRESS/ Schöma

g) = neu an K. JÄGER, ARGE BÜRS, ArGe Beschling/ÖSTERREICH/ SCHÖMA/ 10/88 AN TRANSMANCHE LINK/ENGLAND/ SCHÖMA/ 01/93 AN M.T. GROUP IS, Storebaelt-Tunnel, KORSÖR/DÄNEMARK (45-33)/ SCHÖMA/ ARGE VEREINA NORD, Klosters/ Schweiz (11) 96vh/ Schöma 97vh
h) = neu an GEBHARDT HINTEREGGER, ARGE BESCHLING/ÖSTERREICH/ SCHÖMA/ 09/88 AN TRANSMANCHE LINK/ENGLAND/ SCHÖMA/ 01/93 AN M.T. GROUP IS, Storebaelt-Tunnel, KORSÖR/DÄNEMARK (45-32)/ SCHÖMA/ ARGE VEREINA NORD, Klosters/ Schweiz (12) 96vh/ Schöma

i) = neu an DRAGECO, DRAGADOS GEOCISA COLLOSA, VALLADOLID/SPANIEN/ Schöma
j) = neu an TRANSMANCHE LINK/ENGLAND (RS025 "Carol")/ SCHÖMA (UMBAU) 94vh/ 06/94 AN ARGE U-BAHN, MÜNCHEN, LINIE 2 OST, LOS 1, JOSEPHSBURG (1) 95vh/ Schöma
k) = neu an TRANSMANCHE LINK/ENGLAND (RS027 "Corinne")/ SCHÖMA (UMBAU) 94vh/ 06/94 AN ARGE U-BAHN, MÜNCHEN, LINIE 2 OST, LOS 1, JOSEPHSBURG (2) 95vh/ Schöma
l) = neu an TRANSMANCHE LINK/ENGLAND (RS032 "Mareen")/ SCHÖMA (UMBAU) 94vh/ 06/94 AN ARGE U-BAHN, MÜNCHEN, LINIE 2 OST, LOS 1, JOSEPHSBURG (3) 95vh/ Schöma
m) = neu an TRANSMANCHE LINK/ENGLAND (RS046 "Lesley")/ SCHÖMA (UMBAU CFL180DCL, 102 kW, 25 t) 94vh/ 09/94 AN METRO LISBOA, LISSABON/PORTUGAL/ Schöma

Etwa im Mai gingen Schöma 5153 und 5155 in die Türkei. Auch irgendwann in 1997 ist Schöma 5301 an Ferriere Belloli (sitzt wo?) abgegeben worden (allesamt ex MT Group, zuletzt in Diepholz gesehen 12/96).

In der Neubaufertigung befanden sich z.Zt. eine Rangierlokomotive für Taiwan (5528) sowie vier kleinere Tunnelloks für Rußland (5534-37). Diese Maschinen werden speziell für extreme Watfähigkeit ausgerüstet. Ferner war ein Gleiskraftwagen (5459) in Bau, der an die Stadtwerke München geliefert werden sollte.

Jung 11509, langjähriger "Lückenbüßer" bei Schöma, hat endlich ein neues Betätigungsfeld gefunden. Die Maschine wurde gerade generalüberholt und sollte nach Beendigung der Aufarbeitung im November an das Betonwerk Neu-Ulm GmbH & Co. KG gehen. Dort hat man den Rangierbetrieb bislang ohne Lokomotive abgewickelt, war damit aber nicht zufrieden. Die Lokomotive soll diesen Zustand beenden. Am 24.10.97 war zu sehen, daß die rote Lackierung der Lok ausgebessert worden und die "1" am Führerhaus erhalten geblieben ist.

Ob die altbekannten Loks auf der anderen Seite der Schömastraße noch vorhanden waren (Cockerill 3871, Schöma 2954 (Rommenhöller), 2621 (Vulkan), 3588 (Plattformwagen) und Jung 14039), wurde nicht kontrolliert. Zumindest aber die Cockerill-Lok (mit zunehmenden Vandalismusspuren) und die Vulkan-Lok waren am 24.10.97 erkennbar, ferner ein umgedrehter, rostender Normalspur-Lokrahmen (Neubau?)).

Erfreuliches für die Freunde moderner Feldbahnlokomotiven - eine Handvoll nagelneuer Maschinen ist in diesem Jahr über Norddeutschland verteilt worden:

SCHÖMA, Diepholz Feldbahnlokomotiven für Deutschland 1997						Spur : div. Datum: 16.10.97
Herstellerdaten		Typ	Spur (mm)	Lstg. (kW)	Gew. (t)	Empfänger
Schöma	5518/1997	CHL 40 G	900	52.0	5.5	GRIENDTSVEEN TORF AG
Schöma	5519/1997	CHL 20 G	600	36.0	4.0	BHS RAUBLING, Westerbeck
Schöma	5520/1997	CHL 20 G	600	36.0	4.0	BHS RAUBLING
Schöma	5523/1997	CHL 40 G	900	52.0	5.0	KLASMANN-DEILMANN, VEHNEMOOR
Schöma	5524/1997	CHL 20 G	600	36.0	4.0	KLASMANN-DEILMANN, SEDELSBERG

Vermutung: Schöma 5518 läuft in Edewechterdamm, 5520 in Aschhorn (oder Wolfsbruch). 5519 konnte definitiv bereits in Westerbeck beobachtet werden.

Ein Dankeschön für die Unterstützung geht diesmal an die Herren Then, Albers und Horstmann (uv).

Aktuelle Tunnelbaustellen in Deutschland:
Hamburg, Elbtunnel, 4. Röhre: 4 Bedia-Dieselloks D25L, Spur 1000 mm
Berlin, Fernbahntunnel: 2 Schöma-Loks, 2 Diema-Loks, 1 Bedia-Akkulok ETB70
Duisburg, U-Bahn-Bau: 2 SIG-Akkuloks
Wer kann detailliert berichten?

Ziegelei Schöller GmbH
97258 Gollhofen

O.A. (Feldbahnen in Bayern -45-)/ Die Ziegelei hat ihren Betrieb 1997 eingestellt. Die Förderung lief bis zum 31.07.97, der Brennofen war noch bis zum 12.08.97 in Betrieb. Nun dient das Werk noch als Verkaufslager für anderwärts hergestellte Ziegeleiprodukte. Die zuletzt vorhandene einzige Lokomotive Diema 1974/1956, DL6, ging am 29.08.97 an einen Eisenbahnfreund in Norddeutschland (Wolfgang Karau, Zeven)(uv/wk).

Tonwerk Lange Höhenmühle GmbH & Co.
94099 Ruhstorf a.d. Rott (Höhenmühle)

15.09.97 (Feldbahnen in Bayern -31-)/ Das Ziegelwerk liegt kilometerweit von Ruhstorf entfernt und gehört lediglich postalisch zu diesem Ort. Höhenmühle ist in kaum einer Karte verzeichnet, so daß man besser auf Schmidham und anschließend auf die kleine Ortschaft Berg zusteuert, dann ist das Werk schon erkennbar.

Die Strecke ist ca. 500 m lang und verläuft ungefähr zur Hälfte im Grubenbereich. Es gibt auch nur eine Einsatzlok, die zusammen mit einem monströsen Bodenentleerer auf der weichenlosen Strecke verkehrt. Dieser Bodenentleerer ("in Holland gebaut") ist ca. 1981 hierher gekommen, er faßt 8 cbm Ladung. In Eigenkonstruktion hat man eine Wasserspülung nachgerüstet, die bei ungünstiger Konsistenz des Tons hilft, daß dieser durch die Bodenklappen entladen werden kann.

Tonwerk Lange Höhenmühle GmbH & Co. KG
94099 Ruhstorf a.d. Rott (Höhenmühle)
Spur : 600 mm
Datum: 15.09.97

#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
	1	Gmdr /19..	Bdm					
		Gmdr /19..	Bdm		18.0			
		Gmdr 1956/1937	Bdm		24.0	4.5	12.0	a)
		Gmdr 4423/1948	Bdm		24.0	4.5		b)
		Jung 10009/1941	Bdm					c)
		Jung 10727/1941	Bdm					c)
		Diema 2747/1964	Bdm	DS 20	22.0	3.3	12.0	d)
#		Diema 2815/1965	Bdm	DS 30/1	33.0	5.0	15.0	e)
#		Diema 4098/1977	Bdh	DFL 30/1.7	47.0	6.0	12.0	f)
#		Diema 5210/1994	Bd.	DS 60	51.0	8.0	12.3	g)

a) = neu an WASSERWIRTSCHAFTSAMT PFARRKIRCHEN/ Tonwerk Lange, Höhenmühle 88vh/ Verbleib unbekannt
b) = neu an ZIEGELEI LOCHHAUSEN, LOCHHAUSEN/ Tonwerk Lange, Höhenmühle 88vh/ Verbleib unbekannt
c) = Tonwerk Lange, Höhenmühle - eine Lok zwischen 07/82 und 08/85 Verbleib unbekannt, die andere 88vh/ Verbleib unbekannt
d) = neu an ZIEGELW. HUBER, BURGKIRCHEN-ALTENBUCH 81vh/ 1981/82 an Tonwerk Lange, Höhenmühle 84vh/ 10/90 an Egbert Wieland, Geretsried (15) 94vh
e) = neu an NIEDERRH. TIEFBAU GMBH, BAD ZWISCHENAHN oder IVB NV, ZWOLLE/NIEDERLANDE (SPUR 700 MM)/ 02/78 an Diema (Umbau DFL60/1.2, 600 mm, 62 PS, 6 t)/ 06/78 an NV Steenbakkerijen van Biervliet, Zonnebeke/Belgien/ Diema/ 1984 an Tonwerk Lange, Höhenmühle
f) = neu an HÜTTENWERKE KAYSER AG, LÜNEN (521-503)/ 08/82 AN DIEMA/ 10/82 AN BAUUNT. WIEBE (ARGE)/ 10/83 AN DIEMA/ 12/83 AN TONWERKE LANGE, HÖHENMÜHLE
g) = neu an TONWERK LANGE, HÖHENMÜHLE

Am Stichtag fanden Gleisbauarbeiten statt, die recht umfangreich waren (der gesamte Gleisstrang in der Grube wurde erneuert (starkes Gleisprofil auf DB-Schwellen!), die Arbeiten sollten noch einen Monat andauern. Für Materialtransporte wurde dennoch der reguläre Zug verwendet.

Der Ton wird z.Zt. auch per Lkw angeliefert - er fällt an anderer Stelle als Abraum an und kann günstig bezogen werden.

Eine Reservelok steht am Ende des Entladegleises im Sägemehl, eine weitere, neue Diema-Lok steht noch auf einem Anhänger in einem Ziegeleigebäude. Diese 1994 ausgelieferte Maschine wurde zu einem Zeitpunkt erworben, als die beiden anderen Loks defekt waren. Zum Einsatz ist sie nach Angaben des Personals hier aber nie gekommen, nicht einmal zur Probe. Für den Betrieb ist sie zu schwer. Im Gebäude nebenan befinden sich noch drei zweiachsige Hydraulikkipper belgischer Bauart "Stevens Gebroeders S.P.Y. Ieper Poperinge Veurne", die zusammen mit Diema 4098 hierher gekommen sind, offenbar aber auch nicht (oder nur kurz) im Einsatz waren.

Das sehr freundliche Personal erzählt noch von früher vorhandenen Lokomotiven "mit Kettenantrieb" und "Kipplorenbetrieb". Bei erstgenannten dürfte es sich um Gmeinder- und Jung-Maschinen gehandelt haben (uv).

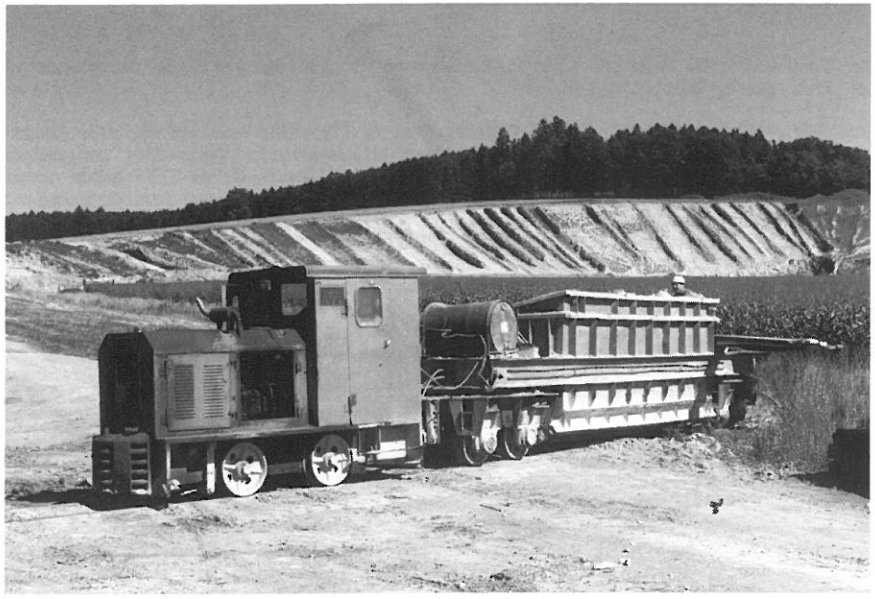
Dachziegelwerk Möding GmbH & Co. KG
(vorm. Gerhaher'sches Dachziegelwerk)
94405 Landau (Möding)

15.09.97 (Feldbahnen in Bayern -30-)/ Die Bahn war am Stichtag in Betrieb, was - wie man uns sagte - auch nicht jeden Tag der Fall sein soll. Die Schöma-Lok war auf der ca. 300 m langen Strecke zwischen dem Werk und den Übergabegleisen vor der Grube tätig, die beiden Gmeinder-Loks besorgten zusammen den Betrieb auf dem knapp ebensolangen Streckenabschnitt zwischen den Übergabegleisen und der Abbaustelle.

Dachziegelwerk Möding GmbH & Co. KG
94405 Landau (Möding)
Spur : 600 mm
Datum: 15.09.97

#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
#		Gmdr 1910/1937	Bdm		12.0	2.9	12.0	a)
#		Gmdr 4472/1948	Bdm		24.0	4.5	12.0	b)
		Gmdr 4696/1952	Bdm		35.0	7.0	12.0	c)
		Gmdr 4697/1952	Bdm		35.0	7.0	12.0	d)
		Ruhr 3359/1955	Bdm	D 24 Z	26.0	4.5	10.5	LV, 56vh
#		Schöma 3382/1971	Bdh	CHL 14 G	17.0	2.5	12.5	e)

a) = neu an GERHAHER'SCHES DACHZIEGELWERK, MÖDING
b) = neu an THEODOR GUGEL, ZIEGELWERK, NEUHAUSEN/FILDERN/ Erich Horn, Holzgerlingen/ 1983 an Dachziegelwerk Möding
c) = neu an PORTLAND-ZEMENTFABR. GMBH, HARBURG/SCHWABEN (900 MM)/ Dachziegelwerk Möding 89vh/ 1994 an Peter Erk, Oehrenstock/ 1997 an Museumsfeld-Leipzig-Lindenau e.V. (10)
d) = neu an PORTLAND-ZEMENTFABR. GMBH, HARBURG/SCHWABEN (900 MM)/ Dachziegelwerk Möding/ 07/83 an Erich Horn, Holzgerlingen/ Peter Bosch, Horb-Altheim 95vh
e) = neu an THEODOR GUGEL, ZIEGELWARENFABRIK, NEUHAUSEN/FILDERN/ 02/83 AN ERICH HORN, HOLZGERLINGEN/ 07/83 an Dachziegelwerk Möding



Tonwerk Lange, Höhenmühle: Gerade sind einige Bretter verladen worden, jetzt verläßt der Zug mit Diema 2815/1965 das Werk. Im Hintergrund ist die Tongrube erkennbar (15.09.97).

Dachziegelwerk Möding: Nur noch selten sind Gmeinder-Loks im Einsatz vorzufinden - hier auch nicht mehr lange - Gmdr 4472 wartet, bis die letzte Lore beladen ist (15.09.97).

Die Gleisanlagen an der Übergabestelle sind schon eingeschränkt worden, ebenso existiert im Werk nur noch ein Entladegleis. Es sind drei Lorenzüge im Umlauf.

In der Grube dient zur Beladung ein Eimerkettenbagger, der im Tiefschnitt arbeitet. Zwei weitere Eimerkettenbagger stehen tatenlos herum. Früher wurde zumindest auch im Hochschnitt Ton gewonnen.

Ein Lagebericht vom 21.08.56 (!) liest sich folgendermaßen: "Die Ruhrthaler-Lok ist seit ca. einem Jahr in Betrieb. Die hier zu befahrene Strecke ist ca. 500 m lang. Von der Entladestelle geht es mit 5 % Gefälle zum Werkhof, von dort leicht ansteigend bis ca. 150 m vor die Tongrube, wo eine Steigung von 9 % zu bewältigen ist. Normale Belastung der Lok: 12 Wagen à 3/4 cbm = 20-22 t." Abgesehen davon daß die Neigungsangaben etwas hochgegriffen sein dürften, läuft der Betrieb noch nahezu unverändert ab - außer daß die Ruhrthaler-Lok inzwischen verschwunden ist und der "Steilstreckenbetrieb" durch die beiden Gmeinder-Loks besorgt wird!

Die Feldbahn soll zum Jahresende stillgelegt und der Tontransport durch einen Lkw ersetzt werden (uv).

O.A./ Nach neuesten Informationen soll der Feldbahnbetrieb jetzt doch noch nicht zum Jahresende aufgegeben werden!

Werklokaufarbeitung im Raw Leipzig-Engelsdorf 1954-1966 (vgl. BE 1/94 -131-)

11.	VEB Elektrochemisches Kombinat Bitterfeld
78.	VEB Farbenfabrik Wolfen
	15 LKM 146626/1957: Lok ist für beide Unternehmen aufgeführt
30.	VEB Stahl- und Walzwerk Gröditz
74.	VEB Maxhütte Unterwellenborn
	Hen 9173/1909: Kessel-/FNr. ist identisch !??
44.	Deutsche Reichsbahn, Raw "Einheit" Leipzig
	2' Hen 23061/1936: Hafen Torgau/ 1975 an Raw Leipzig, seit 19xx Traditionslok 89 6311
61.	VEB Zuckerfabrik Roitzsch
	Jung 3351/1922: neu an Grubenholzimprägnierung Duisburg (= Rütgerswerke AG)

(jr)-

Deichbau in Norddeutschland vor 35 Jahren

O.A./ Aus dem Archiv eines Bremer Eisenbahnfreundes sind einige Aufnahmen aus den 60er Jahren aufgetaucht, die Lokomotivbetrieb auf Baustellen an der linken Unterweser zeigen:

Baustelle Ritzenbüttel (bei Lemwerder), 18.05.64:
- Gmdr 3196, 35 PS, evtl. Weber & Eilers
- Hen 2221, Eigentümer unklar
- Hen 2222/1953, Eigentümer unklar

Baustelle Blexen (Nordenham), 25.06.63:
- Deutz 43081/1942, OMZ 117 F, evtl. Carl Rowedder jr., Delmenhorst

Baustelle Ganspe (bei Berne), 18.05.64:
- Schöma 334/1938, 40 PS, Rudolf Herdejürgen, Bremen, Lok L12
- Deutz 23227/1938, OMZ 122 F, evtl. Martin Möller, Bremen
- Deutz 26109/1940, OMZ 122 F, Rudolf Herdejürgen, Bremen, Lok L4
- Deutz 21158/1938, OMZ 117 F, Martin Möller, Bremen

Bei den Deutz-Loks 23227 und 21158 handelt es sich um die späteren Loks 14 und 18 des DFKM, Deinste. Letztgenannte ist später in den Besitz eines Privatmannes gelangt. Deutz 26109 und Schöma 334 existierten bis vor kurzer Zeit noch bei der genannten Bremer Bauunternehmung.

Gmdr 3196 ging am 27.06.63 von Stolte, Frankfurt/Neu Isenburg, an Eilers, Hamburg, und von dort am 31.07.63 weiter an Weber & Eilers.

Ziegelwerk Danreiter & Co.
A-4910 Ried im Innkreis (Rabenberg)

17.09.97 (BE 2/94 -235-)/ Das Ziegelwerk liegt am nördlichen Rand von Ried unweit der Umgehungsstraße, und zwar in der direkt an Ried angrenzenden Ortschaft Rabenberg. Die ca. 600-700 m lange Feldbahn ist nach wie vor in Betrieb, es verkehrte die gewohnte moderne Diema-Lok zusammen mit drei ziemlich großen Kipploren. Es läßt sich eine Reihe ganz netter Fotomotive ausfindig machen, besonders auf der spektakulären Gitterbrücke, über die der Zug das Werk erreicht. Auf dem Weg zur Grube wird der Zug geschoben. Die Beladung dort erfolgt mittels eines Hydraulikbaggers.

Der nach 200 m vorhandene Abzweig, der offenbar zum Abkippen von Schutt verwendet wird, ist auch in Betrieb, allerdings nur sehr sporadisch, wie es aussieht.

Ziegelwerk Danreiter & Co. A-4910 Ried im Innkreis (Rabenberg)						Spur : Datum:		600 mm 17.09.97
#	Nr.	Herstellerdaten	Bau-art	Typ	Lstg. (PS)	Gew. (t)	Vmax. (km/h)	Bemerkung
		Jenbach 2190/1957	Bdm	JW 20				a)
#		Schöma 1473/1953	Bdm	LO 36	40.0	6.0		b), abg.
#		Diema 4934/1986	Bdh	DFL 30/1.3	42.5	5.5	13.0	c)

a) = Danreiter, Ried/ 11/94 an Feld- und Industriebahnmuseum, Freiland
b) = neu an HERMANN DANY, HAMBURG (MIETLOK)/ 04/55 AN GEBR. LAUMANS, BRÜGGEN/ 06/67 AN TON- UND ZIEGELWERKE, SCHWANDORF/ 01/77 AN DANREITER, RIED (2)
c) = neu an DANREITER, RIED (3)

Vom Licht her empfiehlt sich eher ein nachmittäglicher Besuch. Am Stichtag wurde auf jeden Fall noch bis etwa 17.00 Uhr gefahren. Die Reservelok steht gleislos im Ziegeleigelände. Eine beim letzten Besuch zusätzlich vorhandene Jenbacher-Lok haben wir nicht mehr entdeckt (uv).

Ziegelwerk Danreiter, A-Ried: Das wohl geniale Motiv auf dieser Ziegeleibahn überhaupt ergibt sich, wenn die Lok (Diema 4934/1986) mit ihren drei Loren beim Ziegelwerk einfährt (17.09.97).

Dachziegelwerk Möding: Deutlich weniger spektakulär geht's zu, wenn hier die Lok (Schöma 3382/1971) mit ihrem knappen Dutzend Loren beim Ziegelwerk einfährt (15.09.97).

NV Scheerders van Kerchove's Verenigde Fabrieken B-9100 St. Niklaas

27.04.97 (BE 1/96 -43-)/ Unerfreuliche Änderungen haben sich hier in letzter Zeit ergeben:

Von den beiden Normalspurloks ist nichts mehr zu sehen, die Normalspurgleise sind abgebaut. Nach Aussagen des Pförtners sind die Loks längst abtransportiert worden.

Auf der Feldbahntrasse wurde auf dem zweigleisigen Abschnitt das zweite Gleis entfernt und eine nagelneue Bandanlage installiert, die bis zur Grube führt. Ein Gleis liegt noch, wird aber nach Aussagen eines Werksangehörigen nur noch im Reservefall genutzt, z.B. wenn die Bandanlage in der Grube umgesetzt werden muß oder ausfällt. Dann fahren wieder Feldbahnzüge. Im Hintergrund konnte man im Werk auch noch drei Hydraulikkipper auf der Strecke stehen sehen. Wie der Lokbestand heute aussieht, konnte nicht ermittelt werden, da sonntags kein Einlaß gewährt wird. An der Hauptpforte wurde sogar behauptet, die Feldbahn sei ganz eingestellt (fg).

ArGe Anschluß Stollen Glatt CH-8000 Zürich ZH (Oerlikon)

xx.10.96 (BE 1/97 -137-)/ Am Stichtag waren auf dieser Baustelle eine Normalspurlok der Metrag (847 954-5 "Fanny" MaK 800112/1958, ex Sersa) und eine Tunellok vorzufinden, wobei letztere nahe dem Einstiegsschacht zur Baustelle abgestellt war. Es handelte sich dabei wohl um eine Ageve-Lok, Gewicht 14 t, mit der Aufschrift "Prader PZ Lok 1 Inv.No. 281 2595411". Immer noch bleiben Fragen ... (rb)

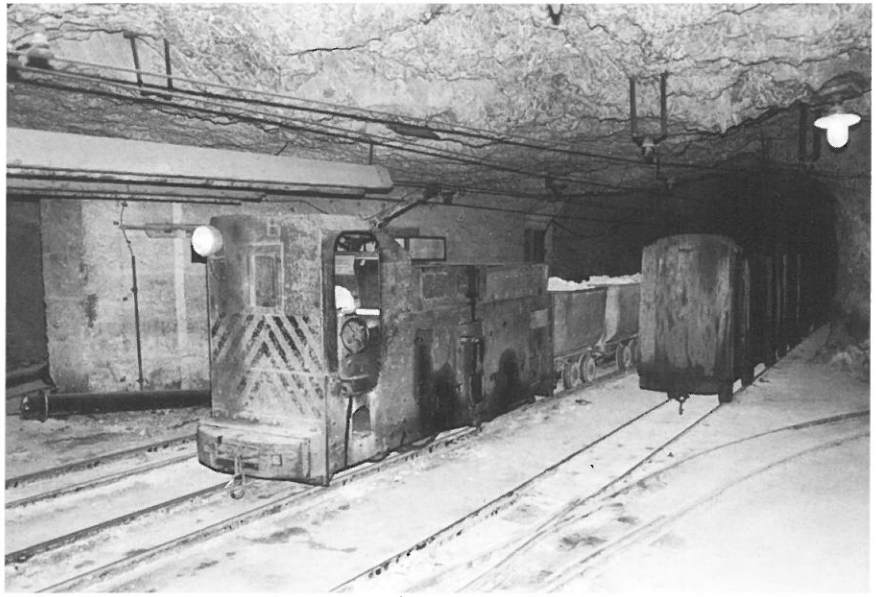
Rudnik Svinka in Cinka Mezica, d.o.o. SL-62392 Mezica

22.09.95/ Das Blei- und Zinkbergwerk, das wenige Kilometer hinter der österreichisch-slowenischen Grenze unweit von Bleiburg liegt, hat seine Förderung Ende letzten Jahres eingestellt. Derzeit findet eine Umrüstung zum Besucherbergwerk statt. Maschinen werden aufgearbeitet und neue Verbindungswege untertage geschaffen. Auch neue Stollen werden aufgebrochen, um Wendemöglichkeiten und Rundwege zu schaffen. Im Einsatz auf dem 450 mm-Gleisnetz waren eine rund 85 Jahre alte AEG-Lok (Personentransport), leider mit zwischenzeitlich geänderten Aufbauten, und zwei etwas jüngere, größere Fahrdrahtloks englischer Herkunft (Gesteinstransport). Die Spannung im Fahrdraht beträgt 250 Volt, es wird mit Gleichstrom gefahren.

Eine 3.5 Kilometer lange Grubenbahnfahrt über das abenteuerliche Gleisnetz wird im Rahmen des Besucherbetriebes erforderlich sein, da man anders nicht in denjenigen Bereich gelangt, der dem Besucher zugänglich gemacht werden soll (uv).

GIA Industri AB S-772 22 Grängesberg

15.05.97 (SmB 2/97 -4-)/ Neugierig gemacht durch einige ehemalige Kanaltunnel-Lokomotiven, die hier schon vor einem halben Jahr zu sehen waren, wurde diesmal vorab ein Besuchstermin vereinbart.



Rudnik Svinka in Cinka, SL-Mezica: Fahrdrahtbetrieb untertage - eine der größeren englischen Loks ist gerade mit ihrem Zug im Untertage-Bahnhof eingetroffen. Rechts im Bild ist ein Personenzug zu sehen. Es handelt sich um einfache Wagen mit geschlossenem Holzaufbau. Mit dem unten abgebildeten „Geschoß" (AEG-Fahrgestell, ca. 1911!) wurden die Personenzüge gefahren (22.09.95).

Es gab einen Einblick in die sehr aufgeräumte Maschinenfabrik, in der auch noch andere Dinge hergestellt werden (z.B. Augenduschen!). Der Neubau und die Generalüberholung von Lokomotiven stellen jedoch das Haupttätigkeitsfeld dar. Die folgenden Lokomotiven waren in unterschiedlichen Stadien der Herstellung/Aufarbeitung vorzufinden:

GIA Industri AB S-772 22 Grängesberg		Spur : div. Datum: 15.05.97
Vorhandene Lokomotiven am 15.05.1997:		
Hersteller	Typ	Bemerkungen
Ageve 588/1972	DL 30 Diesellok	ex Stockholm Energi, Generalüberholung, fertig, für Peru
GIA 2504/1990	DHD 25 Diesellok	ex TML/Frankreich, Endmontage, Generalüberholung, für Iran
GIA 2505/1990	DHD 25 Diesellok	ex TML/Frankreich, niedermontiert, Generalüberholung, für Iran
GIA 2512/1997	DHD 25 Diesellok	Neubau, Rohbau, für Färöer (dort laufen bereits einige GIA-Loks im Rahmen eines mehrjährigen Tunnelbauprojektes)
GIA 205/1997	BS 2 Akkulok	Neubau, Rahmen aus Ageve-Vorrat, fast fertig, für Stockholm Energi
GIA 2503/1990	DHD 25 Diesellok	ex TML/Frankreich (EM20 56002, 2D25), demnächst Generalüberholung, für Iran
GIA 2506/1990	DHD 25 Diesellok	ex TML/Frankreich (EM20 56005, 5D25), Normalspur
GIA 2507/1990	DHD 25 Diesellok	ex TML/Frankreich (EM20 56006, 6D25), Normalspur
Ageve 922/1982	AL4 Akkulok	nur Rahmen, beschädigt

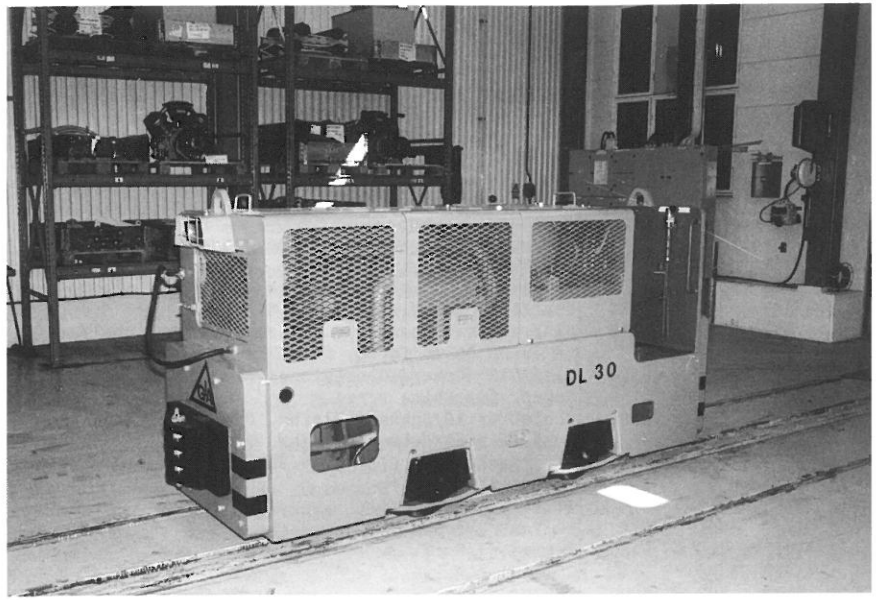
Darüber hinaus waren noch 6 kleinere, 2 mittelgroße und 3 größere Lokomotivrahmen vorzufinden, die aus Ageve-Lagerbeständen stammen und mit der Übernahme der Ageve-Lokproduktion vor einigen Jahren nach Grängesberg gelangt sind.

Zur Erläuterung der Typen sei kurz gesagt: Bei den B-Typen handelt es sich um Akkuloks (BS2 mit 4 kW, 2.25 t und 8 km/h; B 4 mit 10 kW, 4 t und 12 km/h, sowie BS12 mit 40 kW, 12 t und 16 km/h). Die Dieselloks sind mit vorab mit einem D gekennzeichnet (D12 mit 63 kW, 12 t und 18 km/h; D14 mit 102 kW, 14 t und 23 km/h, sowie DHD25 mit 136 kW, 25 t und 28 km/h).

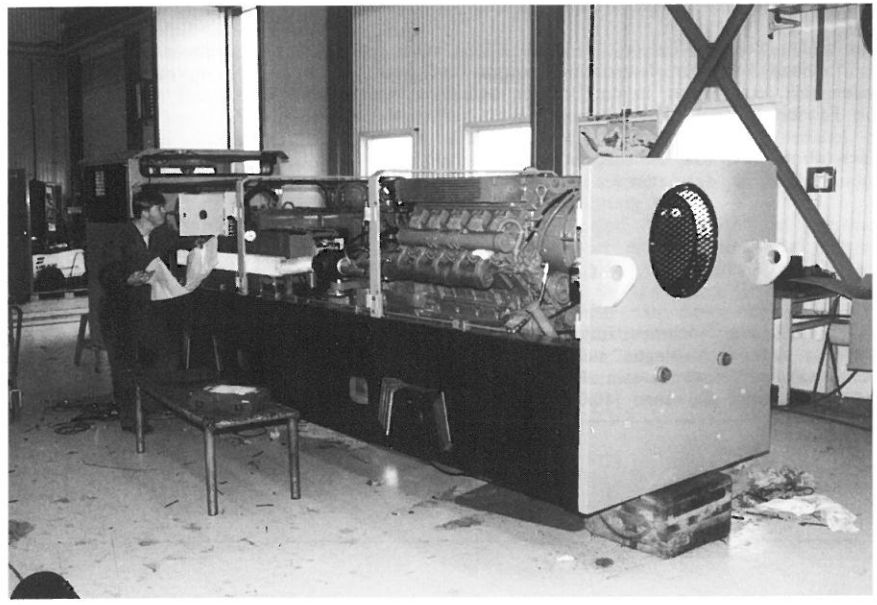
Ergänzend war zu erfahren:

Die beiden Loks des Typs DHD25 (2502 und 2508), die von TML/Frankreich generalüberholt über Dänemark in die Niederlande gekommen sind, laufen jetzt bei Tunnel Combinatie Heinenoord, 2992 SB Barendrecht/Niederlande

Aus vorgelegten Referenzlisten ergaben sich die folgenden Lokomotivlieferungen der vergangenen Jahre:



GIA Industri, S-Grängesberg: In der übersichtlichen, aufgeräumten Lokomotivfabrik war die oben gezeigte Ageve-Lok (588/1972, DL30) gerade generalüberholt worden und sollte nach Peru ausgeliefert werden. Das untere Foto zeigt ebenfalls eine generalüberholte Maschine (GIA 2504/1990, DHD25), die - hier nahezu fertiggestellt - in den Iran gehen sollte. Zuvor war die Lok auf der französischen Seite des Kanaltunnels eingesetzt (15.05.97).



GIA Industri AB
S-772 22 Grängesberg

Spur : div.
Datum: 15.05.97

Gelieferte Lokomotiven der letzten Jahre (Stand: 15.05.1997):

FNr.	Datum	Typ	Empfänger/Verbleib
GIA 204	07.96	BS2	Metrag/Schweiz (gebaut 11/94, Canada Solid State?)
GIA 205	06.97	BS2	Stockholm Energi/Schweden
GIA 406	96	B4	Malvex/Peru, Minera Poderosa
Ageve 588	04.72	DL30	Stockholm Energi/Schweden/ GIA/ 1997 nach Peru
Ageve 961	07.87	BS12	SIAB, Solna-tunneln/ GIA (Generalüberholung)/ 95/96 an Atlas Copco, für China
?? 1201	...	BS12	.../ GIA (Generalüberholung)/ 1995/96 an Atlas Copco, für China
GIA 1201	03.94	D12	Schlatter AG/Schweiz (leihw. Dyckerhoff & Widmann)
GIA 1202	05.94	D12	Schlatter AG/Schweiz (leihw. Dyckerhoff & Widmann)
GIA 1409-16	03.90	D14	TML/Frankreich/ GIA/ 1995/96 an Kumagai/Indonesien
GIA 1417-18	08.95	D14	Kumagai/Indonesien
GIA 1419	12.95	D14	Il Yang/Korea
GIA 1420	01.96	D14	Il Yang/Korea
GIA 1421	09.96	D14	Kyungdong/Korea
GIA 1422-23	04.97	D14	Boliden Mineral/Schweden
GIA 2502	03.90	DHD25	TML/Frankreich/ GIA/ 06/95 an MT Group/Dänemark/ GIA/ 1996 nach Niederlande
GIA 2503	04.90	DHD25	TML/Frankreich/ GIA/ 1997 nach Iran
GIA 2504-05	06.90	DHD25	TML/Frankreich/ GIA/ 1997 nach iran
GIA 2506-07	08.90	DHD25	TML/Frankreich (auf Normalspur umgebaut)/ GIA
GIA 2508	01.91	DHD25	TML/Frankreich/ GIA/ 06/95 an MT Group/Dänemark/ GIA/ 1996 nach Niederlande
GIA 2509	01.91	DHD25	TML/Frankreich/ GIA/ 01/97 an Skanska, für Zimbabwe
GIA 2510-11	06.94	DHD25	ABV-Rock Group/Saudi Arabien
GIA 2512	06.97	DHD25	Elfelagio/Färöer

Die beiden Schlatter-Loks (1201 und 1202) liefen zwischenzeitlich leihweise bei Dyckerhoff & Widmann auf einer deutschen Abwassertunnel-Baustelle in der Nähe von Zeulenroda. Sie sollen sich jetzt wieder in der Schweiz befinden. Warum eine Lok des Typs BS12 ebenfalls die Fabriknummer 1201 erhalten hat, muß unklar bleiben.

Tack så mycket, Rolf Johannsson (uv)!

Fotos Rückseite: Nochmals Impressionen aus Indonesien - das obere Foto zeigt den Abtransport beladener Wagen aus den Feldern der Zuckerfabrik Semboro (14.07.93, Kunio Furukawa), auf dem unteren Foto ist die Lok 13 (Henschel) der Zuckerfabrik Sudhono rangierenderweise zu sehen (10.07.95, Kunio Furukawa).

BÜCHERECKE für Feld- und Werkbahnfreunde (s.a. S. 195)

MÜNCHENS TORFBAHN IM ERDINGER MOOS (A. Baronner), 36 S., 24 x 17 cm, 2 Farb- und 18 SW-Fotos, Bufe-Fachbuch-Verlag, Friedenstr. 4, D-84385 Egglham, 1997, Preis: 12.00 DM

Die kleine Broschüre behandelt den Aufstieg und Werdegang der Torfbahn des Gutes Zengermoos von deren Eröffnung 1896 bis zum Ende kurz nach dem 2. Weltkrieg. Zwei Dampfloks waren dort vorhanden. Einige historische Fotos ergänzen die gelungene Dokumentation. Es ist erstaunlich, was hierzulande über eine schon vergleichsweise lange "vergessene" Torfbahn ans Tageslicht gekommen ist ... (uv).

BERGBAUDAMPFLOKOMOTIVEN IN NORDRHEIN-WESTFALEN (J. Leitsch, H. Sydow, U. Hake), 220 S, DIN A5, 2 Farb- und 72 SW-Fotos, Arge Drehscheibe, c/o Markus Weisbrod, Gadelander Str. 159, D-24539 Neumünster, 1996, Preis: 19.80 DM

Na endlich! Es hat lange genug gedauert. Jetzt haben die Autoren Leitsch, Sydow und Hake das engagierte Projekt wahrgemacht, das bereits des öfteren - nicht nur von ihnen - angekündigt worden war: Ein Verzeichnis aller im Bergbau eingesetzten Dampflokomotiven in Nordrhein-Westfalen. Nach Vorwort und einem kurzen geschichtlichen Einstieg geht es zur Sache: Dargestellt wird der Dampflokomotivbestand der großen Bergbaukonzerne, der einzelnen Zechen in den nordrhein-westfälische Revieren (Ruhr, Aachen, Ibbenbüren) sowie der sieben Gruppen der späteren Ruhrkohle AG. Im Anschluß wird eine Typenübersicht der gängigen Zechenbahndampfloks gegeben.
Der Aufbau ist schlüssig, die Erklärungen sind gut und verständlich. Die Autoren verschweigen nicht, daß Lücken und Fehler bestehen - bei der gebotenen Masse an Information kann es auch gar nicht anders sein. Bezweifelt werden darf allerdings die Aussage, daß sich die verbliebenen Lücken nicht mehr schließen ließen. Eine (zugegebenermaßen äußerst aufwendige) Recherche in den bestehenden Archiven der Bergbauunternehmen, der Bergämter, des Landes und der Städte kann noch vieles an den Tag bringen.
Angaben zur Geschichte der Lokomotiven sind in aller Regel gut recherchiert, beschränken sich beim Verbleib aber auf Bergbaubetriebe oder museale Erhaltungen, sonstige neue Eigentümer werden unterschlagen. Neben Lokomotiven der Grubenanschlußbahnen listen die Autoren so vereinzelt, daß es wenig Sinn macht, auch solche im Einsatz von Kokereien oder auf Materialplätzen (schmalspurig) auf.
Teilweise inkonsequent sind die Angaben zur Geschichte der einzelnen Zechen und Betriebe. Selten findet man einen prägnanten Überblick, zumeist beschränkt sich der Hinweis ohne Jahreszahlen auf die Altgesellschaft vor RAG-Gründung. Das ist einfach zu knapp und hätte ohne unangemessenen Aufwand bewältigt werden können. Wenig hilfreich ist da z.B. ein etwas verloren wirkender Hinweis darauf, daß die Loks der Bergbau AG Westfalen bis 1994 nicht den zentralen RAG-Bahn- und Hafenbetrieben angeliedert waren - einerseits hat dies nichts mehr mit der Dampflokgeschichte zu tun, andererseits gab es auch andere Gruppen, die nie oder erst sehr spät mit ZuH/BuH in Berührung kamen.
Um aber kein Mißverhältnis aufkommen zu lassen: Dies sind "Mäkeleien" an einzelnen Punkten. "Bergbaudampflokomotiven in Nordrhein-Westfalen" ist eine beachtenswerte Leistung und wird sicher auf Jahre DAS Standardwerk für alle sein, die ein Interesse an Zechenbahnen im Ruhrgebiet haben. Zu hoffen ist nicht nur, daß in absehbarer Zeit ein Ergänzungs- und Korrekturheftchen nachgeliefert wird, sondern auch, daß die noch offenen Bereiche - z.B. Diesel- und Elektrolokomotiven oder Zechenbahnstrecken - in ähnlich grundlegender Weise erarbeitet werden. Der Preis des Drehscheibe-Sonderheftes kann angesichts des Gebotenen eigentlich nur als "unverschämt günstig" bezeichnet werden (kl).

Bahn-Express 1997